berbel
aero performance

Inselhaube BIH 95 SK

Gebrauchs- und Montageanleitung

BIH 95 SK und Fernbedienung BFB3

10/2013 (aktualisiert 05/2014)

Deutschsprachige Original-Anleitung

Diese Anleitung unterstützt Sie beim bestimmungsgemäßen, sicheren und wirtschaftlichen Gebrauch und der Montage unseres Produktes.
Im folgenden Text wird unser Produkt berbel-Inselhaube BIH 95 SK kurz Gerät genannt.

Diese Anleitung richtet sich an folgende Personen:

- Personen, die das Gerät benutzen
- Personen, die das Gerät reinigen
- Personen, die das Gerät entsorgen
- Personen, die das Gerät montieren.

Aus diesem Personenkreis muss jeder den Inhalt dieser Anleitung zur Kenntnis genommen und verstanden haben. Andere Personen (z. B. Kinder oder Personen mit verminderten psychischen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten) dürfen das Gerät keinesfalls selbstständig benutzen.

Das Befolgen der Anweisungen in dieser Anleitung erhöht die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes und minimiert Gefahren.

Gestaltungsmerkmale im Text

Die Elemente in dieser Anleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie die folgenden Elemente leicht unterscheiden:

normaler Text

Querverweise

- Aufzählungen oder

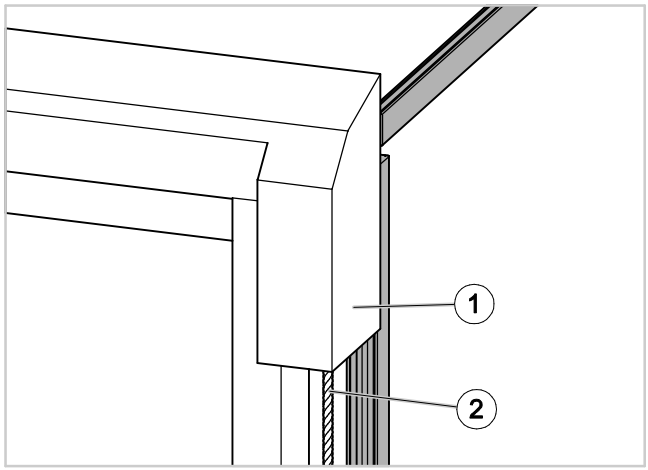
➢ Handlungsschritte.

Tipps enthalten besondere Angaben zum wirtschaftlichen Gebrauch des Gerätes.

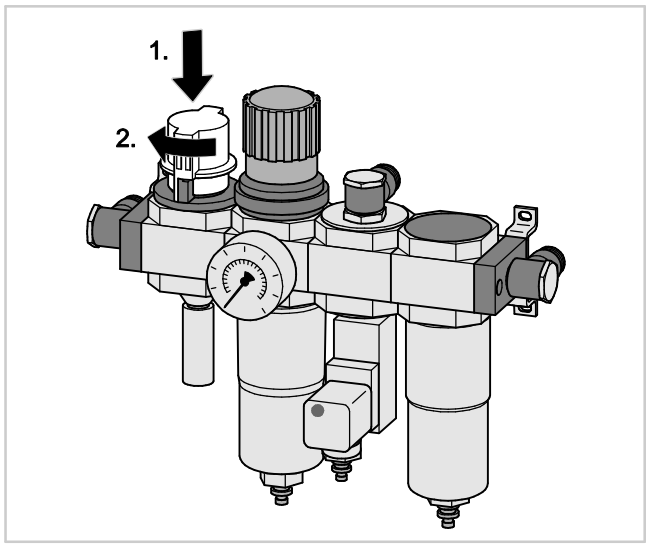
Gestaltungsmerkmale in Abbildungen

Die Abbildungen enthalten Darstellungen in verschiedenen Graustufen.

Wird auf Elemente im laufenden Text oder in einer Legende Bezug genommen, werden diese Elemente mit einer Positionsnummer ① markiert:



Auszuführende Bewegungen werden durch Bewegungs- oder Richtungspfeile verdeutlicht. Wenn mehrere Handlungsschritte in einer Abbildung dargestellt werden, wird die Reihenfolge durch Zahlen (1., 2., …) verdeutlicht:



Inhalt

Sicherheit **5**
Bestimmungsgemäßer Gebrauch 5
Verbot eigenmächtiger Umbauten und Veränderungen 5
Gestaltungsmerkmale der Gefahrenhinweise 5
Gestaltungsmerkmale der Hinweise auf Sach- oder Umweltschäden 5
Sicherheitshinweise allgemein **6**
Grundlegende Sicherheitshinweise 6
Sicherheitshinweise für den Benutzer **6**
Sicherheitshinweise für den Monteur **8**

Gebrauchsanleitung **10**
Beschreibung für den Benutzer **10**
Geräteansicht Inselhaube mit geöffneter Unterschale 11
Vorderansicht der Fernbedienung BFB3 12
Bedienen **13**
⑤ Lüftungsfunktion ausschalten 14
①, ②, ③, ④ Lüftungsfunktion einschalten (Tastfeld „1“ bis Tastfeld „4“) 15
Leistungsstufe wechseln 16
⑥ Betriebsart Umluftbetrieb einschalten 17
⑦ Liftfunktion „Heben“ einschalten 17
⑧ Liftfunktion „Senken“ einschalten 17
⑨ Betriebsart Abluft-/Hybridbetrieb einschalten 18
⑪ Effektbeleuchtung RGB-Farbwechsel ein- und ausschalten (optional) 18
⑫ Effektbeleuchtung ein- und ausschalten (optional) 19
⑬ Beleuchtung für das Kochfeld ein- und ausschalten 19
⑭ Nachlauffunktion einschalten 20
⑮ Leuchtdiode 20
Reinigen **21**
Reinigungsintervalle 21
Reinigen bei normaler Verunreinigung 21
Reinigen bei starker Verunreinigung 22
Reinigen der Oberflächen 25
Warten **26**
Warten des Gerätes 26
Spannungsquelle (Akku) der Fernbedienung aufladen 26
Wechseln der Leuchtmittel 27
Wechseln der Filter-Füllung 27
Störungen beheben **30**

Montageanleitung **32**
Beschreibung für den Monteur **32**
Mögliche Betriebsarten 32
Grundlegendes zum Gerät **33**
Maßzeichnung Deckenanschlussplatte 33
Geräteansicht Deckenanschlussplatte, Deckenkonsole und Korpus 34
Geräteansicht Inselhaube mit geöffneter Unterschale 35
Montage vorbereiten **36**
Qualifikation des Personals 36
Voraussetzungen für die mechanische Endmontage 36
Sicherheitsabstände einhalten 37
Kurzübersicht der Montage 37
Anschlusskabel für die Spannungsversorgung vorbereiten 38
Benötigte Hilfsmittel 38
Auspacken 39
Lieferumfang kontrollieren 39
Gerät montieren **40**
Maße anzeichnen 41
Bolzenanker montieren 42
Montage der Deckenanschlussplatte vorbereiten 43
Deckenanschlussplatte montieren 44
Montage des Korpus vorbereiten 45
Korpus montieren 46
Korpus ausrichten 46
Korpus sichern 47
Zugentlastung montieren 48
Spannungsversorgung anschließen 48
Deckenkonsole montieren 49
Sicherheitsabstände prüfen und einhalten 50
Tragseillänge einstellen **51**
Seillängenfixierung lösen 51
Tragseillänge einstellen 51
Tragseil fixieren und sichern 52
Arbeitshöhe anpassen **52**
Helligkeit der Effektbeleuchtung einstellen (optional) 53
Endkontrolle 53
Erste Reinigung **54**
Oberflächen reinigen 54
Gerät demontieren **54**
Demontage Deckenkonsole 55
Demontage Korpus 55
Demontage Deckenanschlussplatte 55
Entsorgen **56**
Verpackung entsorgen 56
Batterien entsorgen 56
Gerät entsorgen 57
Technische Daten **58**
Fernbedienung BFB3 58
Inselhaube BIH 95 SK 58
Kontakt **59**
Kundendienst des Herstellers kontaktieren 59

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Mit dem Gerät können Sie Kochdünste beim Kochen im privaten Haushalt absaugen.

➢ Verwenden Sie das Gerät nur in privaten Küchen.

Das Gerät ist ausschließlich für diese Zwecke bestimmt und darf nur dafür verwendet werden. Das Gerät darf nur in der Art und Weise benutzt werden, wie es in dieser Anleitung beschrieben ist.

Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Schäden führen.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, falsche Montage oder falsche Bedienung verursacht werden. Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Verbot eigenmächtiger Umbauten und Veränderungen

- Nehmen Sie keine eigenmächtigen Umbauten oder Veränderungen am Gerät vor. Umbauten oder Veränderungen sind ohne die Zustimmung der berbel Ablufttechnik GmbH unzulässig.
- Überbrücken oder umgehen Sie niemals die vorhandenen Schutzeinrichtungen am Gerät.

Gestaltungsmerkmale der Gefahrenhinweise

In dieser Anleitung finden Sie folgende Kategorien von Gefahrenhinweisen:

GEFAHR

Hinweise mit dem Wort GEFAHR warnen vor einer gefährlichen Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.

WARNUNG

Hinweise mit dem Wort WARNUNG warnen vor einer gefährlichen Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

VORSICHT

Hinweise mit dem Wort VORSICHT warnen vor einer Situation, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.

Gestaltungsmerkmale der Hinweise auf Sach- oder Umweltschäden

ACHTUNG

Diese Hinweise warnen vor einer Situation, die zu Sach- oder Umweltschäden führt.

Sicherheitshinweise allgemein

➢ Lesen Sie dieses Kapitel sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät de- oder montieren, benutzen oder reinigen.
Spezifische wichtige Sicherheitshinweise finden:
- Personen, die das Gerät de- oder montieren, im Kapitel „Sicherheitshinweise für den Monteur“.
- Personen, die das Gerät benutzen oder reinigen, im Kapitel „Sicherheitshinweise für den Benutzer“.
Lesen Sie diese Kapitel sorgfältig durch, um Gefahren, Verletzungen und Schäden zu vermeiden.

➢ Befolgen Sie die Sicherheits- und Gefahrenhinweise bei allen Tätigkeiten am Gerät.

➢ Sorgen Sie dafür, dass nur Personen das Gerät benutzen, die den Inhalt dieser Anleitung zur Kenntnis genommen und verstanden haben. Kinder oder Personen mit verminderten psychischen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät keinesfalls selbstständig benutzen.

➢ Liefern Sie diese Anleitung mit, wenn Sie das Gerät weitergeben.

Grundlegende Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt finden Sie grundlegende Sicherheitshinweise für den Umgang mit dem Gerät. Zusätzliche Sicherheitshinweise, die bestimmte Handlungen und Abläufe betreffen, finden Sie in den jeweiligen Kapiteln.

- Befolgen Sie alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise in dieser Anleitung.
- Prüfen Sie das Gerät und alle Teile auf sichtbare Schäden. Kontaktieren Sie bei Schäden Ihren Fachhändler oder den berbel-Kundendienst. Sie dürfen das Gerät nur in einwandfreiem Zustand benutzen.
- Überlassen Sie Reparatur- und Wartungsarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal. Andernfalls gefährden Sie sich und andere.
- Verwenden Sie das Gerät nur in privaten Küchen.
- Verwenden Sie das Gerät nur mit eingesetztem Capillar Trap und geschlossener Unterschale.
- Stellen Sie sicher, dass sich niemals Personen oder Gegenstände jeglicher Art auf dem Gerät befinden.
- Stellen Sie sicher, dass sich niemals Personen oder Gegenstände jeglicher Art an das Gerät hängen bzw. gehängt werden.
- Stellen Sie sicher, dass sich Kinder nicht unbeaufsichtigt in der Nähe des Gerätes aufhalten bzw. mit dem Gerät spielen.

Sicherheitshinweise für den Benutzer

Lesen Sie dieses Kapitel sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät benutzen oder reinigen.

➢ Befolgen Sie alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise bei allen Tätigkeiten am Gerät.

Gefahren durch elektrischen Stromschlag vermeiden

- Betreiben Sie das Gerät nicht mit einem beschädigten Elektro-Anschlusskabel.
- Der Netzstecker muss frei zugänglich sein, damit Sie das Gerät im Notfall einfach und schnell vom Stromnetz trennen können. Falls der Netzstecker nach dem Einbau nicht frei zugänglich ist, muss installationsseitig eine allpolige Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung vorhanden sein.
- Trennen Sie bei Betriebsstörungen das Gerät sofort von der Stromquelle. Lassen Sie das Gerät nur durch geschultes Fachpersonal reparieren.
- Knicken oder quetschen Sie das Netzkabel nicht.
- Verwenden Sie das Gerät nur, wenn es entsprechend der technischen Daten angeschlossen und abgesichert ist.
- Öffnen Sie niemals das Lüftergehäuse des Gerätes.
- Halten Sie das Gerät trocken.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät Tropf- oder Spritzwasser oder anderen Flüssigkeiten ausgesetzt wird.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

  Falls dennoch Flüssigkeit eindringt:
  - Unterbrechen Sie sofort die Stromzufuhr, indem Sie z. B. die Sicherung entfernen.

- Stellen Sie sicher, dass die Stromzufuhr des Gerätes nicht versehentlich wiederhergestellt wird. Stellen Sie z. B. jemanden ab, der das Einschalten der Sicherung verhindert.
- Lassen Sie das Gerät trocknen.
- Lassen Sie das Gerät durch geschultes Fachpersonal prüfen und reparieren, bevor Sie das Gerät erneut verwenden.

- Schließen Sie das Ladegerät und den Akku nicht kurz.
- Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Ladegerät.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät und die Fernbedienung Flüssigkeiten ausgesetzt werden.
- Halten Sie das Gerät und die Fernbedienung trocken.
- Berühren Sie das Gerät und die Fernbedienung nicht mit nassen Händen.

Vergiftungsgefahren verhindern

- Batterien und Akkus können Giftstoffe enthalten. Batterien und Akkus dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kinder könnten sie in den Mund nehmen und verschlucken.

Explosionsgefahr vermeiden

- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung.
- Verwenden Sie nur von berbel zugelassene Kabel und Ladegeräte. Nicht zugelassene Kabel und Ladegeräte können dazu führen, dass z. B. der Akku der Fernbedienung explodiert.
- Werfen Sie Akkus oder die Fernbedienung niemals in offene Feuer.
- Legen Sie die Fernbedienung niemals auf oder in ein Heizgerät (z. B. Heizkörper, Ofen und Mikrowellengerät). Der Akku kann bei Überhitzung explodieren.

Brandgefahr vermeiden

- Betreiben Sie das Gerät nicht bei Brand oder akuter Brandgefahr (z. B. Gasgeruch) im Haushalt.
- Stellen Sie sicher, dass das Kochfeld abgekühlt ist, bevor Sie das Kochfeld abdecken.

Ein verschmutztes Gerät kann Brandgefahren verursachen.

- Halten Sie das Gerät in einwandfreiem Zustand und überprüfen Sie es regelmäßig.
- Entfernen Sie regelmäßig vorhandene Fettreste. Fettreste stellen eine Brandgefahr dar.

Überhitztes Öl und offenes Feuer kann Brandgefahren verursachen.

- Flambieren Sie nicht unter dem Gerät. Offenes Feuer kann z. B. benachbarte Schränke beschädigen.
- Frittieren Sie niemals unbeaufsichtigt unter dem Gerät. Überhitztes Öl kann sich entzünden.

Bei Betrieb über einem Gasherd oder Gasmulde:

- Stellen Sie sicher, dass die Gasflamme kurz gehalten wird. Offene Flammen dürfen den Rand des Topfbodens niemals überragen.

Bei Umluftbetrieb:

- Ein abgedeckter oder geschlossener Lüftungsausgang kann Brandgefahren verursachen. Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Decken oder Teller, auf oder vor die Lüftungsschlitze des Gerätes. Ausströmende Luft bei Umluftgeräten muss ungehindert durch die Lüftungsschlitze zurück in die Küche entweichen können.
- Im Bereich der Lüftungsschlitze des Gerätes dürfen keine Gegenstände montiert werden, die den Luftstrom behindern können. Stellen Sie sicher, dass die ausströmende Luft ungehindert in die Küche strömen kann.

Betrieb über einer Feuerstätte für feste Brennstoffe:

Über einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Kohleofen) ist der Betrieb des Gerätes nur zulässig, wenn:

- die Feuerstätte eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung hat. Andernfalls besteht z. B. erhöhte Brandgefahr durch Funkenflug.

- die gesetzlichen und landesspezifischen Vorschriften eingehalten werden.

Verletzungsgefahren vermeiden

- Um der Sturzgefahr vorzubeugen, verwenden Sie eine standfeste Stehleiter für alle Arbeiten am Gerät, wie z. B. das Wechseln des Filters und das Reinigen des Gerätes.
- Um Verletzungsgefahren durch herunterfallende Teile vorzubeugen, stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.
- Verwenden Sie nur von berbel zugelassene und unbeschädigte Kabel und Ladegeräte. Nicht zugelassene Kabel und Ladegeräte können dazu führen, dass Personen verletzt werden oder Schäden am Gerät entstehen.
- Um Verletzungsgefahren durch herunterfallende Teile oder Glasbruch vorzubeugen, lassen Sie Fernbedienung und Ladegerät nicht fallen.

Erstickungsgefahr vermeiden

Bei gleichzeitigem Betrieb des Gerätes und einer raumluftabhängigen, offenen Brennstelle können Gase oder Abgase in den Raum gezogen werden.

- Stellen Sie eine ausreichende Frischluftzufuhr in der Wohnung sicher.
- Lassen Sie Kinder nicht mit Folie oder anderen Teilen der Verpackung spielen.
- Bewahren Sie Folie oder andere Teile der Verpackung für Kinder unzugänglich auf.
- Stellen Sie sicher, dass alle zum Betrieb erforderlichen Genehmigungen Ihres Landes vorhanden sind (z. B. die des Schornsteinfegermeisters).
- Stellen Sie sicher, dass alle Normen und Richtlinien zum Betrieb des Gerätes Ihres Landes erfüllt werden.

Umweltschäden vermeiden

- Entsorgen Sie das Gerät und dessen Zubehör entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen.

Sicherheitshinweise für den Monteur

In diesem Abschnitt finden Sie Sicherheitshinweise für die Montage des Gerätes. Zusätzliche Sicherheitshinweise, die bestimmte Handlungen und Abläufe betreffen, finden Sie in den jeweiligen Kapiteln.

- ➢ Lesen Sie dieses Kapitel sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät montieren.
- ➢ Befolgen Sie alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise bei allen Tätigkeiten am Gerät.
- ➢ Beachten Sie die geltenden Unfallverhütungsvorschriften.
- ➢ Montieren Sie das Gerät nur in privaten Küchen.
- ➢ Stellen Sie sicher, dass das Anschlusskabel während der Montage spannungslos ist.
- ➢ Prüfen Sie das Gerät und alle Teile auf sichtbare Schäden. Kontaktieren Sie bei Schäden Ihren Fachhändler oder den berbel-Kundendienst. Sie dürfen das Gerät nur in einwandfreiem Zustand montieren.
- ➢ Montieren Sie das Gerät mit den mitgelieferten Halterungen ausschließlich an tragfähigen Gebäudeteilen (Massivbau).
- ➢ Verwenden Sie bei anderen Befestigungen entsprechend geeignete Befestigungstechniken. Im Zweifelsfall erkundigen Sie sich beim Fachhandel. Andernfalls gefährden Sie sich und andere.
- ➢ Überlassen Sie Reparaturarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal. Andernfalls gefährden Sie sich und andere.

Gefahren durch elektrischen Stromschlag vermeiden

- Lassen Sie Arbeiten an der Spannungsversorgung nur von einer qualifizierten, ausgebildeten Elektro-Fachkraft ausführen.
  Die Elektro-Fachkraft muss mindestens über folgende Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen:
- Grundlagen der Elektrotechnik
- Kenntnis der landesspezifischen Bestimmungen und Normen (in Deutschland z. B. DIN 57100/VDE 0100, Teil 701)
- Kenntnis der einschlägigen Sicherheitsbestimmungen

- Kenntnis der einschlägigen, gesetzlichen Bestimmungen für Gasinstallationen (in Deutschland z. B. die technischen Regeln für Gas-Installationen TRGI).
- Montieren Sie das Gerät nur, wenn es entsprechend der technischen Daten angeschlossen und abgesichert ist.
- Knicken oder quetschen Sie das Netzkabel nicht.
- Betreiben Sie das Gerät nicht mit einem beschädigten Netzkabel.
- Trennen Sie bei Betriebsstörungen das Gerät sofort von der Stromquelle.
- Der Netzstecker muss frei zugänglich sein, damit Sie das Gerät im Notfall einfach und schnell vom Stromnetz trennen können. Falls der Netzstecker nach dem Einbau nicht frei zugänglich ist, muss installationsseitig eine allpolige Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung vorgesehen werden.
- Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall etwa 2 bis 3 Stunden, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät und die Fernbedienung Flüssigkeiten ausgesetzt werden.
- Halten Sie das Gerät und die Fernbedienung trocken.

Explosionsgefahr vermeiden

- Montieren Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung.

Brandgefahr vermeiden

- Stellen Sie sicher, dass das Kochfeld abgekühlt ist, bevor Sie das Kochfeld abdecken.

Bei Umluftbetrieb:

- Ein abgedeckter oder geschlossener Lüftungsausgang kann Brandgefahren verursachen. Ausströmende Luft bei Umluftgeräten muss ungehindert durch die Lüftungsschlitze zurück in die Küche entweichen können.
- Sie dürfen keine Gegenstände montieren, die den Luftstrom behindern können. Stellen Sie sicher, dass die ausströmende Luft ungehindert in die Küche strömen kann.

Über einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Kohleofen) ist die Montage des Gerätes nur zulässig, wenn:

- die Feuerstätte eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung hat. Andernfalls besteht z. B. erhöhte Brandgefahr durch Funkenflug.
- die gesetzlichen und landesspezifischen Vorschriften eingehalten werden.

Verletzungsgefahren vermeiden

- Um der Sturzgefahr vorzubeugen, verwenden Sie eine standfeste Stehleiter für alle Arbeiten am Gerät, wie z. B. das Wechseln des Filters, die Montage und das Reinigen des Gerätes.
- Um Verletzungsgefahren durch herunterfallende Teile vorzubeugen, verwenden Sie geeignetes Befestigungsmaterial.
- Um Schnittverletzungen durch Glasbruch vorzubeugen, verwenden Sie geeignete Schutzhandschuhe.

Erstickungsgefahr vermeiden

- Stellen Sie sicher, dass alle Normen und Richtlinien zum Betrieb des Gerätes Ihres Landes erfüllt werden.
- Lassen Sie Kinder nicht mit Folie oder anderen Teilen der Verpackung spielen.
- Bewahren Sie Folie oder andere Teile der Verpackung für Kinder unzugänglich auf.

Gebrauchsanleitung

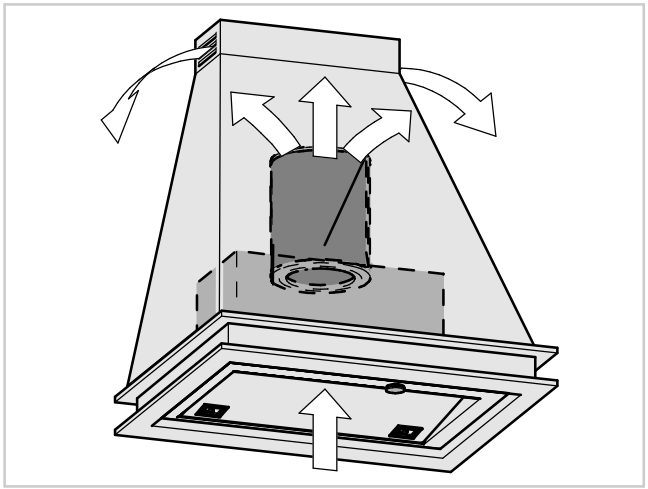
Beschreibung für den Benutzer

Die folgenden Abbildungen zeigen die Funktionsweisen der möglichen Betriebsarten. Die verwendeten Geräte werden symbolisch dargestellt. Die Abbildungen dienen als Hilfestellung. Die dargestellten Geräteformen können von Ihrem Gerät abweichen.

Mit dem Gerät können Sie Kochdünste absaugen und reinigen. Die Reinigung der angesaugten Raumluft erfolgt in mehreren Reinigungsstufen. Die Schmutzpartikel wie z. B. Fett- und Ölpartikel werden an der Oberschale und der Unterschale gesammelt.

Betriebsart Umluftbetrieb

Die Filter-Füllung muss bei Umluftbetrieb regelmäßig erneuert werden.



Das Gerät saugt Raumluft an und filtert Schmutzpartikel aus der Luft.
Die Filter-Füllung im Umluftfilter neutralisiert die vorhandenen Geruchsanteile. Die geruchsfreie, gereinigte Raumluft wird dem Raum wieder zugeführt.

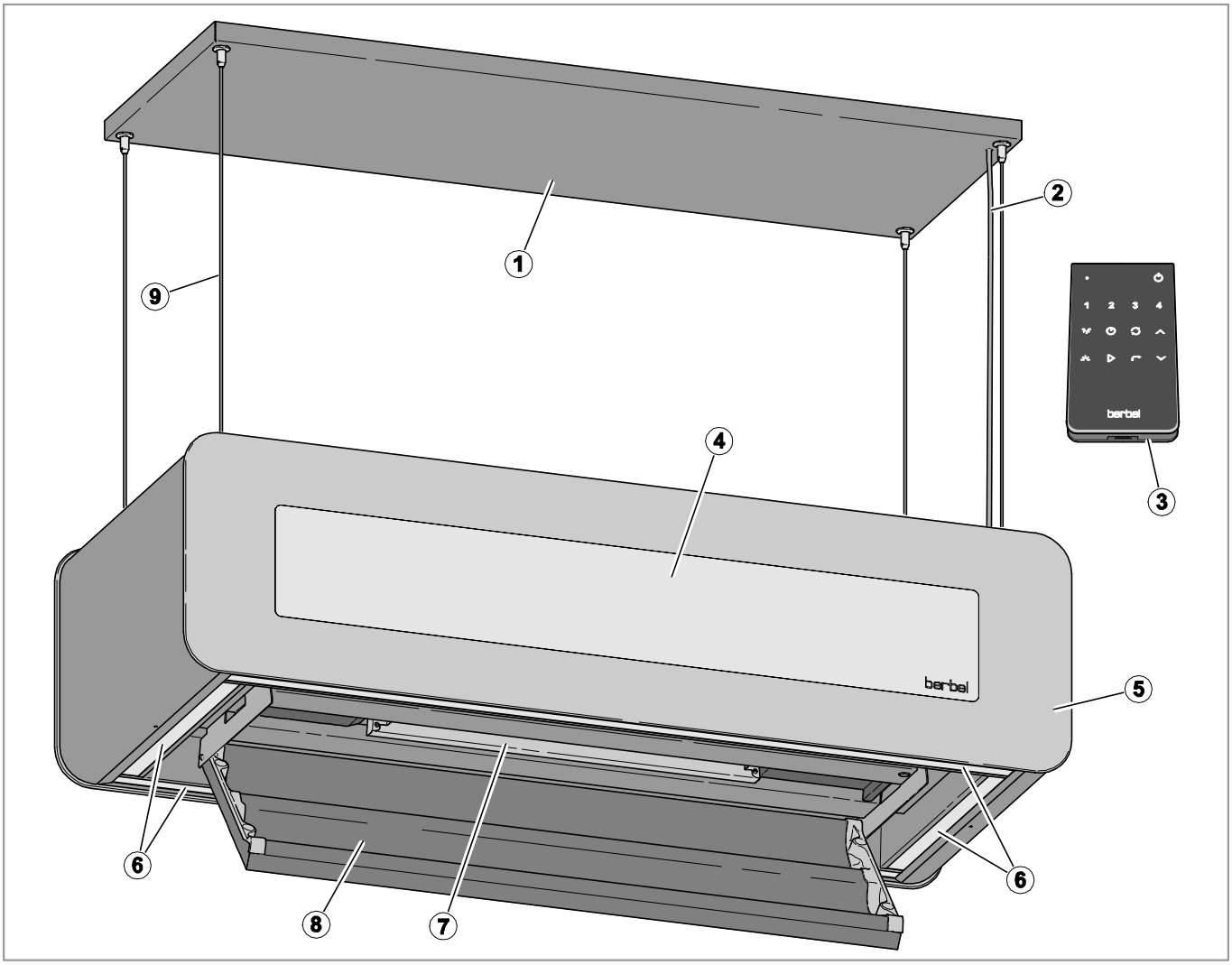
- Stellen Sie sicher, dass niemals Gegenstände auf dem Gerät liegen, da sie z. B. die Lüftungsschlitze verschließen könnten.

Fernbedienung BFB3

Mit der mitgelieferten berbel Infrarot-Fernbedienung BFB3 steuern Sie alle Funktionen des Gerätes aus einer Entfernung von bis zu 10 m fern.

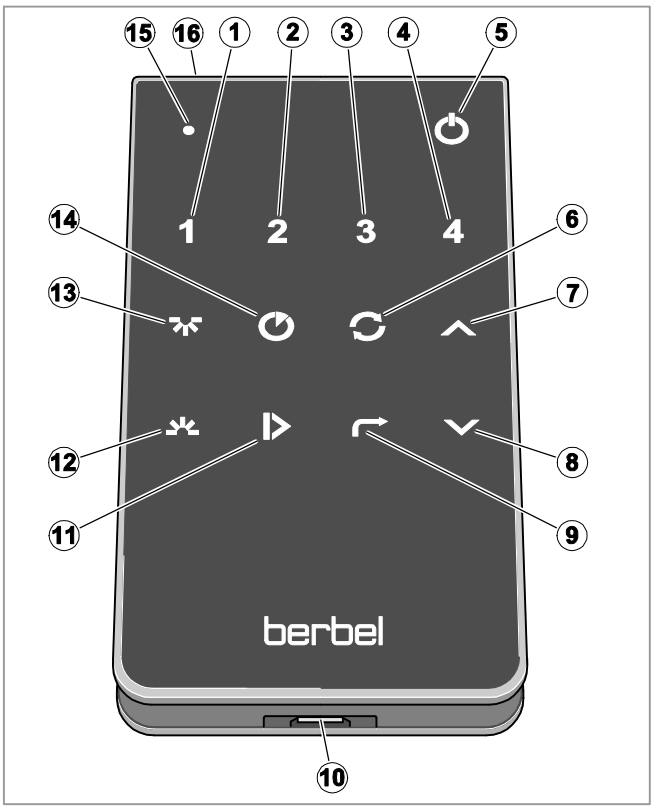
.

Geräteansicht Inselhaube mit geöffneter Unterschale



① Deckenkonsole
② Netzkabel
③ Fernbedienung BFB3
④ Effektbeleuchtung (optional)
⑤ Inselhaube BIH 95
⑥ Beleuchtung Kochfeld
⑦ Capillar Trap
⑧ Unterschale
⑨ Tragseile

Vorderansicht der Fernbedienung BFB3



① Leistungsstufe 1 wählen

② Leistungsstufe 2 wählen

③ Leistungsstufe 3 wählen

④ Leistungsstufe 4 wählen

⑤ Leistungsstufe 0 (Aus) wählen

⑥ Betriebsart Umluftbetrieb einschalten

⑦ Liftfunktion „Heben“ einschalten

⑧ Liftfunktion „Senken“ einschalten

⑨ Betriebsart Abluft-/Hybridbetrieb einschalten

⑩ Anschlussbuchse für Ladekabel

⑪ Effektbeleuchtung RGB-Farbwechsel ein- und ausschalten (optional)

⑫ Effektbeleuchtung ein- und ausschalten (optional)

⑬ Beleuchtung für das Kochfeld ein- und ausschalten

⑭ Nachlauffunktion einschalten

⑮ Leuchtdiode

⑯ Infrarot-Sender (IR-Sender)

Bedienen mit der Fernbedienung BFB3

Mit der akkubetriebenen berbel Infrarot-Fernbedienung BFB3 steuern Sie alle Funktionen des Gerätes aus einer Entfernung von bis zu 10 m fern.

Die Kreisnummern ① bis ⑯ in dem nachfolgenden Kapitel „Bedienen“ beziehen sich auf diese Abbildung.

Das Bedienfeld der BFB3 besteht ganzflächig aus Glas. Die Funktionen des Gerätes werden mit dem Bedienfeld gesteuert. Symbole der vorhandenen Funktionen sind aufgedruckt. Berühren Sie das Bedienfeld leicht mit dem Finger um die gewünschte Funktion auszuführen. Im folgenden Text werden diese Symbole als Tastfeld bezeichnet.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Glasbruch.

Ober- und Unterseite der Fernbedienung BFB3 bestehen aus zerbrechlichem Glas.

➢ Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung nicht fällt oder harten Schlägen ausgesetzt wird.

ACHTUNG

Beschädigung der Fernbedienung BFB3 durch Flüssigkeiten, wie z. B. Wasser.

➢ Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung nicht in Kontakt mit Wasser und anderen Flüssigkeiten kommt.

Wenn der Infrarot-Sender oder der Infrarotempfänger verdeckt ist, können Sie das Gerät nicht mit der Fernbedienung steuern.

➢ Stellen Sie sicher, dass Infrarot-Sender und Infrarotempfänger nicht verdeckt sind.

Bedienen

WARNUNG

Gefahr der Netzhautschädigung durch Infrarot-Diode der Klasse 1.

- Das Gerät besitzt eine Infrarot-Diode der Klasse 1.
- Betrachten Sie den Infrarotsender nicht mit optischen Vergrößerungsgeräten, wie z. B. einer Lupe.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Glasbruch.

Die Blenden der Fernbedienung bestehen aus zerbrechlichem Glas.

- Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung nicht fällt oder harten Schlägen ausgesetzt wird.

ACHTUNG

Beschädigung durch herunterfallende Fernbedienung.

- Sichern Sie Flächen und Gegenstände (z. B. Geschirr) Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden.

ACHTUNG

Beschädigung der Fernbedienung BFB3 durch Wasser.

- Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung nicht in Kontakt mit Wasser und anderen Flüssigkeiten kommt.

Wenn der Infrarotsender oder der Infrarotempfänger verdeckt ist, können Sie das Gerät nicht mit der Fernbedienung steuern.

- Stellen Sie sicher, dass Infrarotsender und Infrarotempfänger nicht verdeckt sind.

Die Spannungsversorgung der Fernbedienung erfolgt durch einen eingebauten Akku. Sie müssen den Akku der Fernbedienung nachladen, wenn das Gerät nicht auf die Befehle der Fernbedienung reagiert oder die LED (⑮ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“) im Abstand von 16 Sekunden blinkt.

- Stellen Sie sicher, dass der Akku geladen ist. Falls erforderlich, laden Sie den Akku auf.

Das Tastfeld wird abgeschaltet, wenn Sie die Fernbedienung mit dem Tastfeld nach unten gerichtet („face down“) halten oder ablegen.

Alle Funktionen des Gerätes werden mit der Fernbedienung BFB3 gesteuert. Richten Sie die Fernbedienung mit dem Infrarotsender auf das Gerät und wählen die gewünschte Funktion.

Jede Funktion des Gerätes können Sie durch einmaliges Berühren des entsprechenden Tastfeldes starten oder beenden. Während Sie ein Tastfeld berühren, ertönt ein Ton und die Leuchtdiode (⑮ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“) leuchtet kurz auf.

Im folgenden Abschnitt ist das Bedienen mit der Fernbedienung beschrieben.

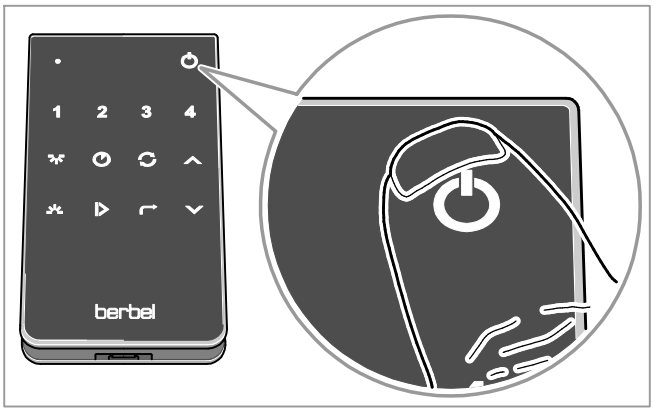
⑤ Lüftungsfunktion ausschalten

Benutzen Sie die Nachlauffunktion, damit die eingesetzten Filter nach dem eigentlichen Kochvorgang getrocknet werden, keinen Eigengeruch entwickeln und die maximale Lebensdauer erreichen.

Jede Lüftungsfunktion des Gerätes kann durch einmaliges, kurzes Berühren des Tastfeldes ⑤ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“ beendet werden.

Beispiel:

- Richten Sie die Fernbedienung mit dem Infrarotsender auf das Gerät.
- Berühren Sie einmal kurz das Tastfeld ⑤.



Sie hören einen kurzen Ton und die Leuchtdiode leuchtet kurz auf (⑮ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“).

Das Gerät schaltet die Lüftungsfunktion ab.

①, ②, ③, ④ Lüftungsfunktion einschalten (Tastfeld „1“ bis Tastfeld „4“)

WARNUNG

Explosions- und Brandgefahr durch Gas oder explosionsfähige bzw. brennbare Gasgemische in der Küche beim Betrieb elektrischer Geräte.

Bei Gasgeruch und Verdacht auf brennbare Gase:

- ➢ Nehmen Sie keine elektrischen Geräte in Betrieb.
- ➢ Stellen Sie eine ausreichende Frischluftzufuhr in der Wohnung sicher.
- ➢ Verlassen Sie das Gebäude.
- ➢ Benachrichtigen Sie die Feuerwehr.

WARNUNG

Verbrennungsgefahr durch Flambieren, offenes Feuer oder überhitztes Fett/Öl unter dem Gerät.

Offenes Feuer kann z. B. Verbrennungen an der Haut verursachen.

- ➢ Halten Sie offene Flammen (z. B. beim Gasherd) immer klein. Die Gasflamme darf den Topfboden nicht überragen.
- ➢ Bereiten Sie Speisen mit Fetten oder Ölen nur unter Aufsicht zu.
- ➢ Flambieren Sie nicht unter dem Gerät.

ACHTUNG

Brandgefahr durch Flambieren oder überhitztes Öl und Fett unter dem Gerät.

Offenes Feuer kann z. B. benachbarte Schränke und Gegenstände beschädigen.

- ➢ Beaufsichtigen Sie stets Frittiergeräte während des Gebrauchs.
- ➢ Flambieren Sie nicht unter dem Gerät.

ACHTUNG

Brandgefahr durch Hitzestau im Gerät.

Abgedeckte Lüftungsschlitze der oberen Abdeckung können z. B. einen Hitzestau verursachen.

- ➢ Stellen Sie sicher, dass niemals Gegenstände auf dem Gerät liegen.

ACHTUNG

Beschädigung oder Zerstörung von Gegenständen auf dem Gerät.

- ➢ Stellen Sie sicher, dass niemals Gegenstände auf dem Gerät sind.

Benutzen Sie die Nachlauffunktion, damit die eingesetzten Filter nach dem eigentlichen Kochvorgang getrocknet werden, keinen Eigengeruch entwickeln und die maximale Lebensdauer erreichen

- ➢ Wechseln Sie die Füllung des Filters, wenn Sie das Gerät einschalten und unangenehmen Geruch feststellen.

Siehe Reinigen ab Seite 21.

Wenn Sie das Gerät einschalten und ein erhöhtes Lüftergeräusch feststellen, reinigen Sie das Gerät.

Siehe Reinigen ab Seite 21.

Nach 6 Stunden Dauerbetrieb ohne Bedienung schaltet das Gerät automatisch den Lüftungsbetrieb ab.

- Schalten Sie bei Bedarf das Gerät wieder ein.

So beseitigen Sie Küchendunst am besten:

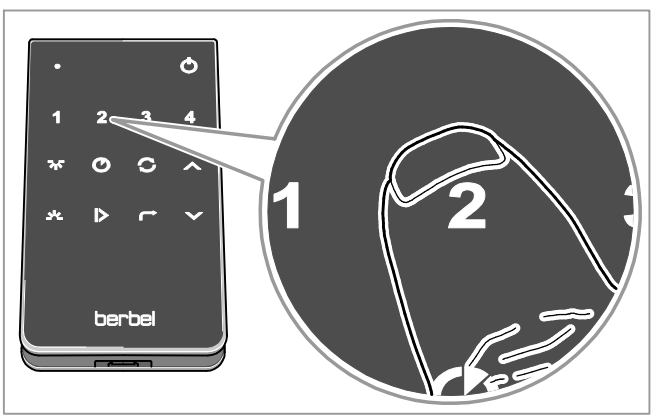
- Schalten Sie bei Kochbeginn das Gerät ein.
- Schalten Sie beim Anbraten das Gerät in die maximale Leistungsstufe.
- Schalten Sie nach Kochende die Nachlauffunktion des Gerätes ein.

- Laden Sie den Akku der Fernbedienung, wenn das Gerät auf Befehle der Fernbedienung nicht reagiert oder die LED im Abstand von 16 Sekunden blinkt.

Jede Leistungsstufe der Lüftungsfunktion kann direkt durch einmaliges Berühren des entsprechenden Tastfeldes 1, 2, 3 oder 4 (①, ②, ③, ④ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“) gestartet werden.

Beispiel:

- Richten Sie die Fernbedienung mit dem Infrarotsender auf das Gerät.
- Berühren Sie einmal kurz das Tastfeld „2“.



Sie hören einen kurzen Ton und die Leuchtdiode leuchtet kurz auf (⑮ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“).

Die Lüftungsfunktion arbeitet in Leistungsstufe „2“.

Leistungsstufe wechseln

- Um die Leistungsstufe zu wechseln, berühren Sie das Symbol der gewünschten Leistungsstufe.

Das Gerät arbeitet in der gewählten Leistungsstufe.

⑥ Betriebsart Umluftbetrieb einschalten

Beim Einschalten ist standardmäßig die Betriebsart „Umluftbetrieb“ aktiviert.

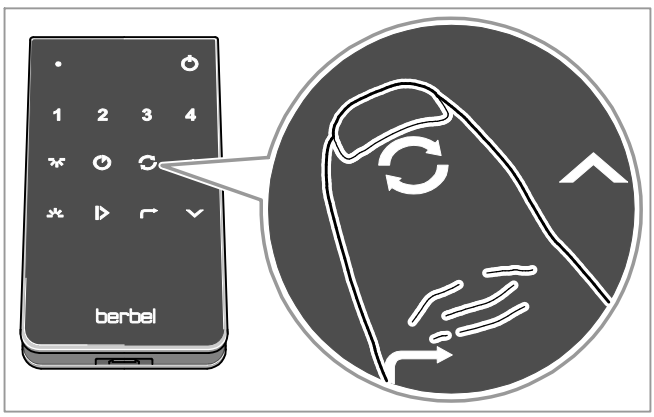
Diese Funktion wirkt nur bei Geräten mit montiertem Umluftfilter.

Die Betriebsart Umluftbetrieb wird aktiviert. Die gereinigte Luft wird dem Raum wieder zugeführt.

Sie aktivieren die Betriebsart Umluftbetrieb durch einmaliges Berühren des Tastfeldes „Betriebsart Umluftbetrieb einschalten“ (⑥ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“).

Beispiel:

- Richten Sie die Fernbedienung mit dem Infrarotsender auf das Gerät.
- Berühren Sie einmal kurz das Tastfeld „Betriebsart Umluftbetrieb einschalten“.



Sie hören einen kurzen Ton und die Leuchtdiode leuchtet kurz auf (⑮ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“).

Das Gerät wechselt in die Betriebsart Umluftbetrieb.

⑦ Liftfunktion „Heben“ einschalten

Die Liftfunktion „Heben“ ist bei diesem Gerät nicht verfügbar.

⑧ Liftfunktion „Senken“ einschalten

Die Liftfunktion „Senken“ ist bei diesem Gerät nicht verfügbar.

⑨ Betriebsart Abluft-/Hybridbetrieb einschalten

Betreiben Sie dieses Gerät nur in der Betriebsart „Umluftbetrieb“.

Diese Funktion wirkt nur bei Geräten mit montierter Abluftleitung. Bei Geräten mit montiertem Hybridfilter wird die Betriebsart Hybridbetrieb aktiv.

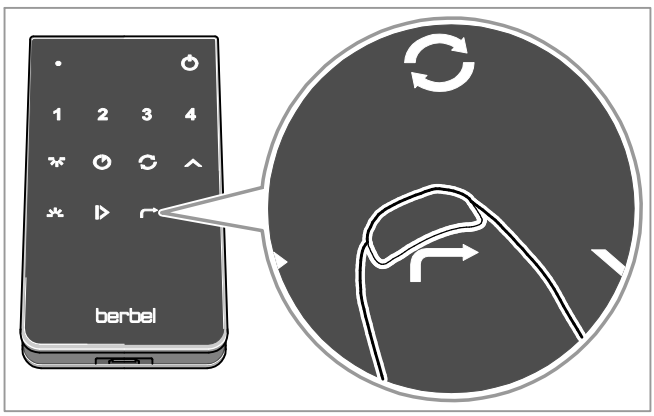
Die Betriebsart Abluft-/Hybridbetrieb wird aktiviert.
Bei Abluftgeräten:
Die gereinigte Luft wird ins Freie befördert.

Bei Hybridgeräten:
Der Hauptteil der gereinigten Luft wird ins Freie befördert, der Restteil wird in den Raum geführt.

Sie aktivieren die Betriebsart Abluft-/Hybridbetrieb des Gerätes durch einmaliges Berühren des Tastfeldes „Betriebsart Abluft-/Hybridbetrieb einschalten“ (⑨ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“).

Beispiel:

- Richten Sie die Fernbedienung mit dem Infrarotsender auf das Gerät.
- Berühren Sie einmal kurz das Tastfeld „Betriebsart Abluft-/Hybridbetrieb einschalten“.



Sie hören einen kurzen Ton und die Leuchtdiode leuchtet kurz auf (⑮ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“).

Das Gerät wechselt in die Betriebsart Abluft-/Hybridbetrieb.

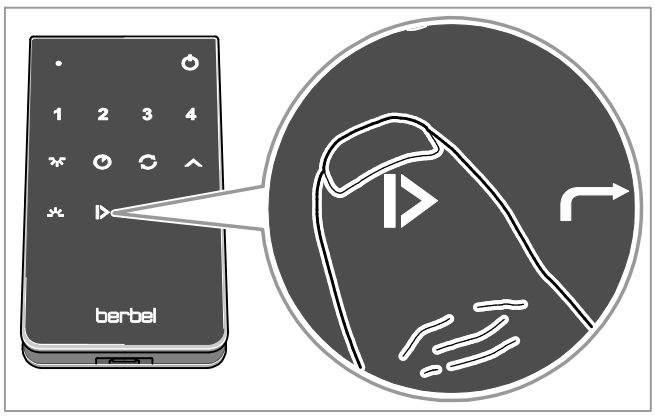
⑪ Effektbeleuchtung RGB-Farbwechsel ein- und ausschalten (optional)

Diese Funktion wirkt nur bei Geräten mit Effektbeleuchtung.

Der automatische RGB-Farbwechsel der Effektbeleuchtung wird durch einmaliges Berühren des Tastfeldes „Effektbeleuchtung RGB-Farbwechsel ein- und ausschalten“ (⑫ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“) eingeschaltet.
Erneutes Berühren des Tastfeldes „Effektbeleuchtung RGB-Farbwechsel ein- und ausschalten“ schaltet den automatischen Farbwechsel der Effektbeleuchtung aus.

Beispiel:

- Richten Sie die Fernbedienung mit dem Infrarotsender auf das Gerät.
- Berühren Sie einmal kurz das Tastfeld „Effektbeleuchtung RGB-Farbwechsel ein- und ausschalten“.



Sie hören einen kurzen Ton und die Leuchtdiode leuchtet kurz auf (⑮ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“).

Das Gerät schaltet den automatischen Farbwechsel der Effektbeleuchtung ein.

Erneutes Berühren des Tastfeldes schaltet den automatischen Farbwechsel der Effektbeleuchtung aus. Die aktuell aktive Farbe bleibt eingeschaltet.

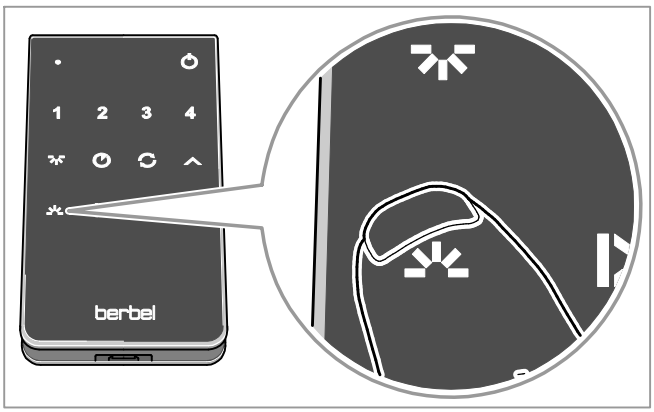
⑫ Effektbeleuchtung ein- und ausschalten (optional)

Diese Funktion wirkt nur bei Geräten mit Effektbeleuchtung.

Die optionale Effektbeleuchtung wird durch einmaliges Berühren des Tastfeldes „Effektbeleuchtung ein- und ausschalten“ (⑫ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“) eingeschaltet.
Erneutes Berühren des Tastfeldes „Effektbeleuchtung ein- und ausschalten“ schaltet die Effektbeleuchtung aus.

Beispiel:

- Richten Sie die Fernbedienung mit dem Infrarotsender auf das Gerät.
- Berühren Sie einmal kurz das Tastfeld „Effektbeleuchtung ein- und ausschalten“.



Sie hören einen kurzen Ton und die Leuchtdiode leuchtet kurz auf (⑮ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“).

Das Gerät schaltet die Effektbeleuchtung ein.

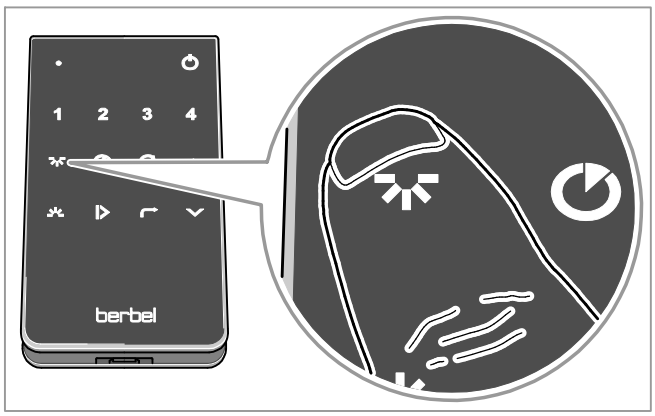
Erneutes Berühren des Tastfeldes schaltet die Effektbeleuchtung aus.

⑬ Beleuchtung für das Kochfeld ein- und ausschalten

Die Beleuchtung für das Kochfeld wird durch einmaliges Berühren des Tastfeldes „Beleuchtung für das Kochfeld ein- und ausschalten“ (⑬ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“) eingeschaltet. Erneutes Berühren des Tastfeldes „Beleuchtung für das Kochfeld ein- und ausschalten“ schaltet die Beleuchtung aus.

Beispiel: Die Beleuchtung für das Kochfeld ist ausgeschaltet. Sie möchten die Beleuchtung für das Kochfeld einschalten.

- Richten Sie die Fernbedienung mit dem Infrarotsender auf das Gerät.
- Berühren Sie einmal kurz das Tastfeld „Beleuchtung ein- und ausschalten“.



Sie hören einen kurzen Ton und die Leuchtdiode leuchtet kurz auf (⑮ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“).

Das Gerät schaltet die Beleuchtung ein.

- Berühren Sie einmal kurz das Tastfeld „Beleuchtung ein- und ausschalten“.

Die Leuchtdiode leuchtet auf.

Das Gerät schaltet die Beleuchtung aus.

⑭ Nachlauffunktion einschalten

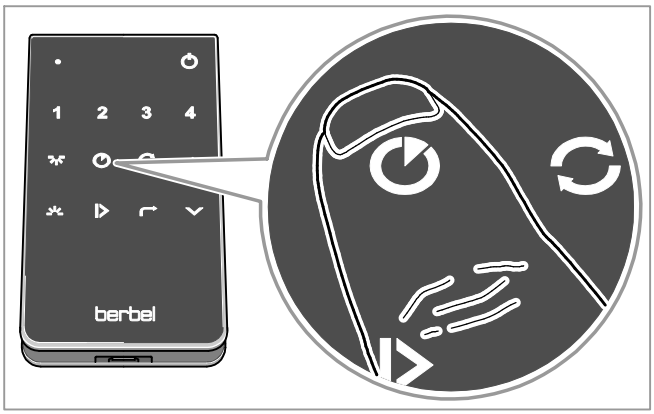
Benutzen Sie die Nachlauffunktion, damit die eingesetzten Filter nach dem eigentlichen Kochvorgang getrocknet werden, keinen Eigengeruch entwickeln und die maximale Lebensdauer erreichen

Im Betriebsmodus „Nachlauffunktion“ arbeitet die Lüftungsfunktion für 10 Minuten in der Leistungsstufe 2 weiter. Nach Ablauf der Zeit schaltet das Gerät die Lüftungsfunktion automatisch ab. Die Nachlauffunktion des Gerätes wird durch einmaliges Berühren des Tastfeldes „Nachlauffunktion einschalten“ (⑥ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“) eingeschaltet.

Beispiel:

- Richten Sie die Fernbedienung mit dem Infrarotsender auf das Gerät.

Berühren Sie einmal kurz das Tastfeld „Nachlauffunktion einschalten“.



Sie hören einen kurzen Ton und die Leuchtdiode leuchtet kurz auf (⑮ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“).

Die Lüftungsfunktion arbeitet in Leistungsstufe „2“ und schaltet nach 10 Minuten ab.

⑮ Leuchtdiode

Die Leuchtdiode leuchtet kurz auf, wenn ein Tastfeld berührt wird.

Reinigen

GEFAHR

Tödlicher elektrischer Stromschlag durch Flüssigkeiten, die ins Gerät gelangen.

- Schütten Sie niemals Flüssigkeiten in das Gerät
- Stellen Sie sicher, dass niemals Flüssigkeiten ins Gerät gelangen.

WARNUNG

Brandgefahr durch Fettreste im und am Gerät.

- Reinigen Sie regelmäßig das Gerät.

ACHTUNG

Beschädigung der Oberflächen durch scharfkantige Gegenstände oder aggressive Reinigungsmittel.

- Verwenden Sie niemals scharfkantige Gegenstände, Scheuermittel oder aggressive Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie ein weiches, feuchtes Tuch.

Reinigungsintervalle

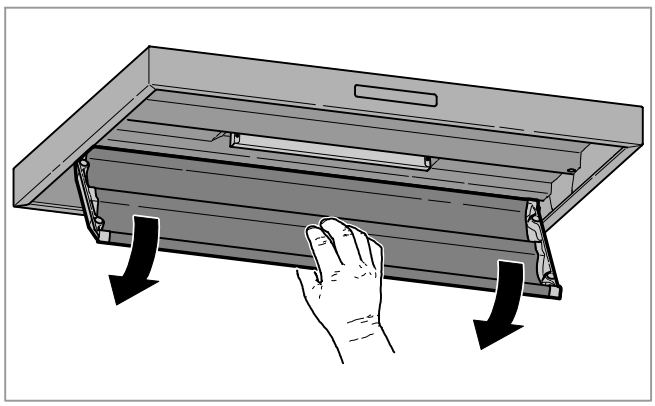
Nutzungsverhalten	Zeitraum
Geringer bzw. gelegentlicher Gebrauch.	Nach jedem Kochvorgang. *Siehe Reinigen bei normaler Verunreinigung auf Seite 21.*
Täglicher bzw. starker Gebrauch.	Spätestens nach 3 Wochen. *Siehe Reinigen bei starker Verunreinigung auf Seite 22.*

Reinigen bei normaler Verunreinigung

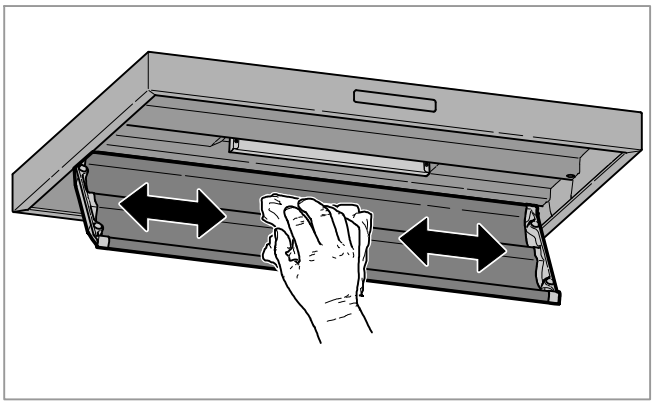
Das Gerät ist so konzipiert, dass die Fremdpartikel der angesaugten Raumluft in den Fettschalen abgeschieden und gesammelt werden. Als Oberschale wird der Bereich oberhalb der geschlossenen Unterschale bezeichnet.

Um das Gerät bei normaler Verunreinigung zu reinigen, gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Öffnen Sie die Unterschale, indem Sie diese an der abgerundeten Kante an der Vorderseite nach unten ziehen.

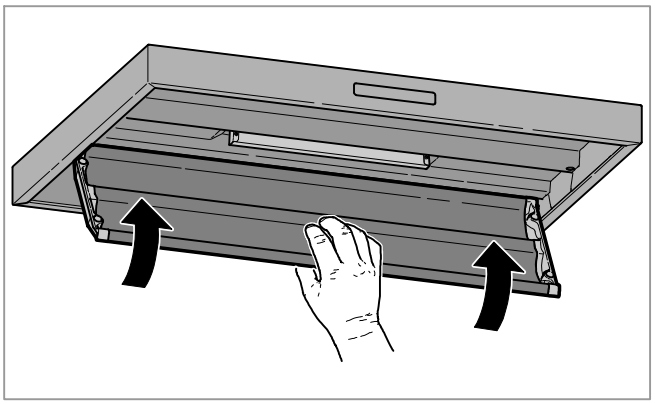


- Benutzen Sie zur Reinigung ein weiches, feuchtes Tuch oder Küchenpapier.
- Wischen Sie die Ober- und die Unterschalen ab.



Unterschale schließen

- Schließen Sie die Unterschale, indem Sie diese nach oben schwenken, bis die beiden Haltemagnete hörbar anliegen.



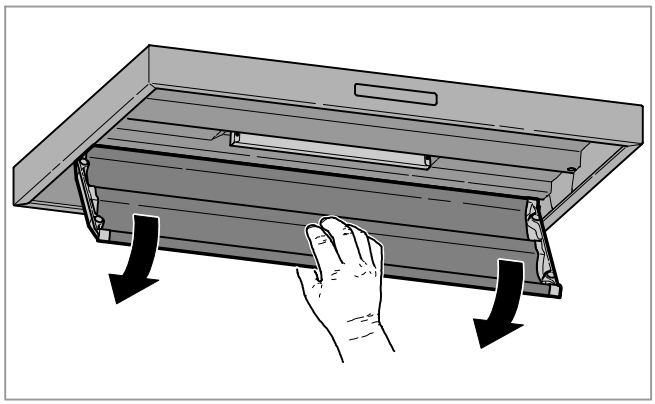
Reinigen bei starker Verunreinigung

Bei starker Verunreinigung des Gerätes müssen Sie die Unterschale und das Capillar Trap ausbauen. Diese Teile können Sie leicht aus- und einbauen und nach dem Reinigen weiter verwenden.

Um das Gerät bei starker Verunreinigung zu reinigen, gehen Sie wie folgt vor:

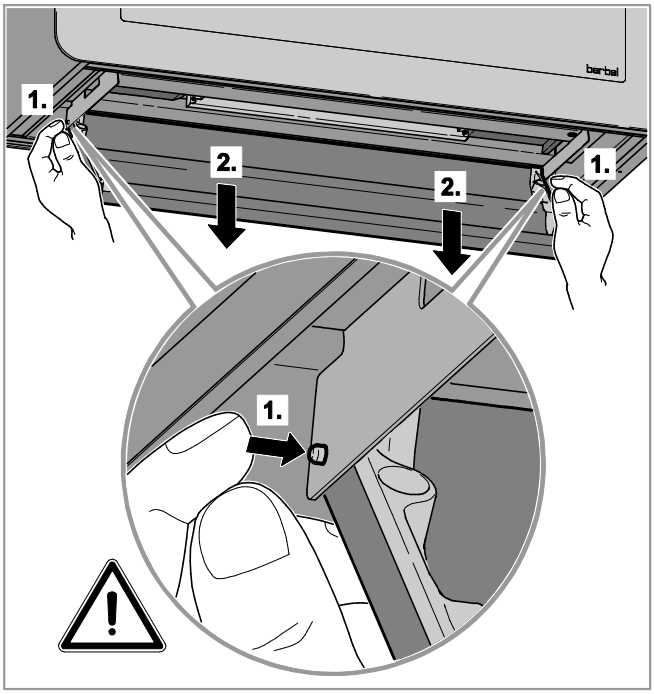
Unterschale ausbauen

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Öffnen Sie die Unterschale, indem Sie diese an der abgerundeten Kante nach unten ziehen.

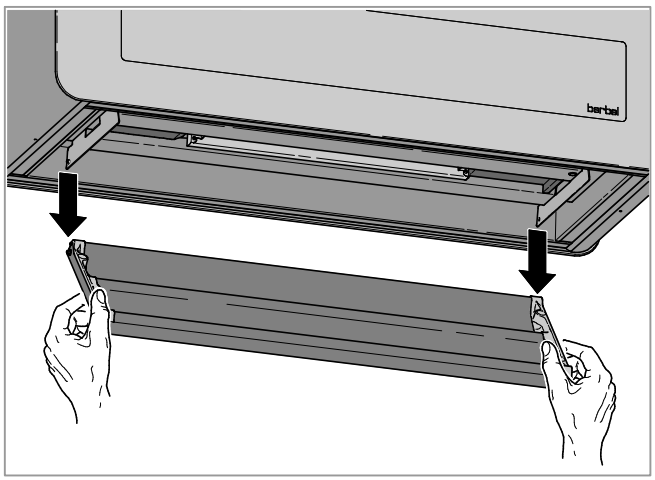


- Benutzen Sie zur Reinigung ein weiches, feuchtes Tuch oder Küchenpapier.
- Wischen Sie die Teile ab.
- Greifen Sie die senkrecht herunter geklappte Unterschale seitlich mit beiden Händen.

- Drücken Sie an einer Seite der Unterschale den Arretierbolzen mit einem Finger ein (1.).
- Lösen Sie die Unterschale, indem Sie diese nach unten ziehen (2.).

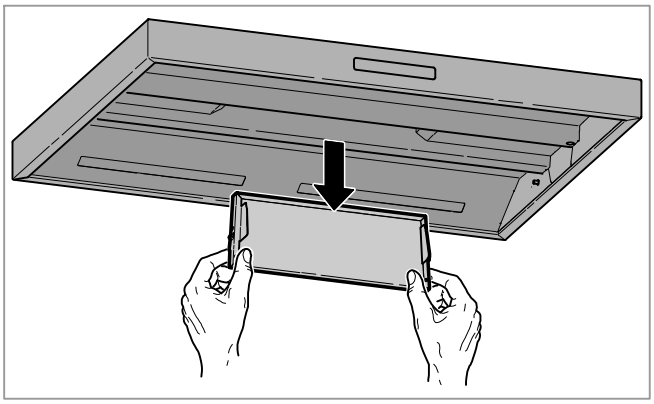


- Entnehmen Sie die Unterschale.



Capillar Trap ausbauen

- Fassen Sie das Capillar Trap seitlich mit beiden Händen an.
- Ziehen Sie das Capillar Trap nach unten ab.



Teile reinigen

ACHTUNG

Beschädigung der Unterschale durch falsche Reinigung.

- Reinigen Sie die Unterschale z. B. mit einem feuchten Tuch.

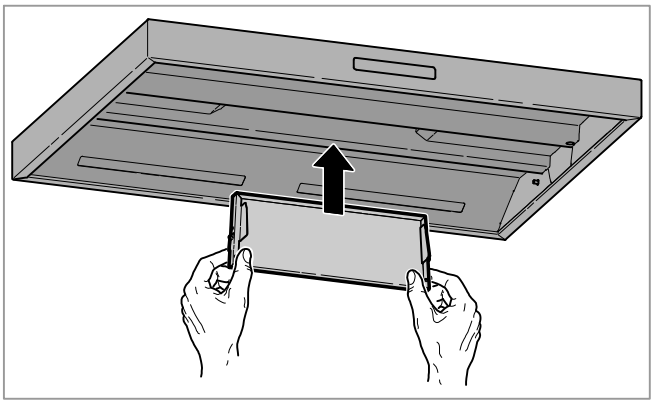
- Reinigen Sie die Unterschale z. B. mit einem feuchten Tuch.
- Reinigen Sie die Oberschale z. B. mit einem feuchten Tuch.
- Reinigen Sie das Capillar Trap z. B. in der Spülmaschine.
- Reinigen Sie die 4 Flächen des Aufnahmeschachtes vom Capillar Trap z. B. mit einem feuchten Tuch.
- Reinigen Sie die 2 Kanten oberhalb des Aufnahmeschachtes vom Capillar Trap z. B. mit einem feuchten Tuch.

Nach der Reinigung setzen Sie die gereinigten und getrockneten Teile wie folgt ein:

Capillar Trap einbauen

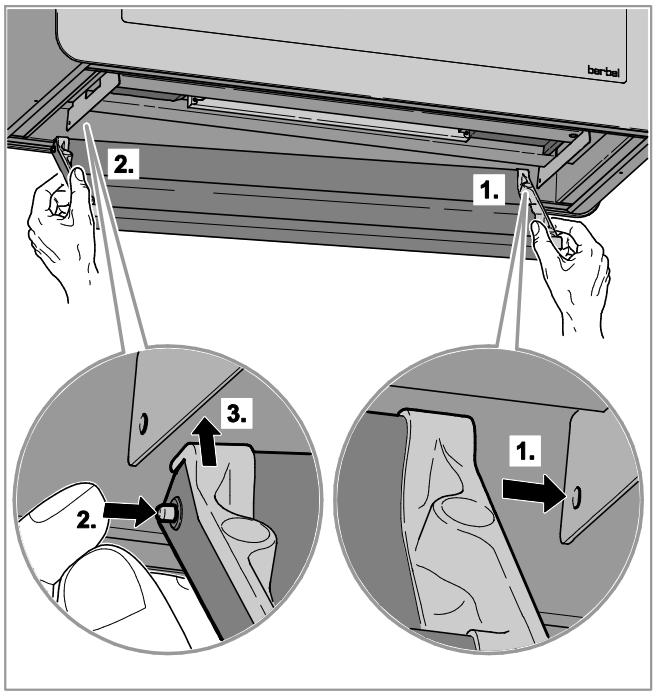
- Stellen Sie sicher, dass das Capillar Trap vor dem Einsetzen vollständig trocken ist.
- Setzen Sie das Capillar Trap in das Gerät ein, indem Sie es mit beiden Händen fest nach oben drücken.

Das Capillar Trap rastet ein.



Unterschale einbauen

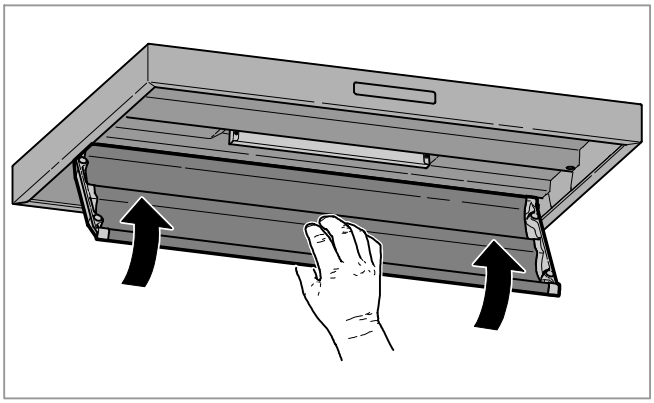
- Greifen Sie die Unterschale mit beiden Händen.
- Führen Sie die Unterschale von unten schräg ins Gerät ein.
- Führen Sie den Arretierbolzen der rechten Seite der Unterschale in das rechte Scharnierloch des Gerätes ein (1.)
- Drücken Sie den Arretierbolzen der linken Seite der Unterschale mit dem Finger ein (2.).
- Positionieren Sie die Unterschale, dass der Arretierbolzen und das Scharnierloch der linken Seite senkrecht untereinander sind.
- Schieben Sie die Unterschale von unten hoch (3.) bis der Arretierbolzen einrastet.



- Stellen Sie sicher, dass die Unterschale richtig eingesetzt ist. Die Unterschale ist richtig eingesetzt, wenn Sie diese einwandfrei bewegen können.

Unterschale schließen

- Schließen Sie die Unterschale, indem Sie diese nach oben schwenken, bis die beiden Haltemagnete hörbar anliegen.



Reinigen der Oberflächen

ACHTUNG

Beschädigung der Oberflächen durch scharfkantige Gegenstände oder aggressive Reinigungsmittel.

- Verwenden Sie niemals scharfkantige Gegenstände, Scheuermittel oder aggressive Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie ein weiches, feuchtes Tuch.

- Reinigen Sie die Oberflächen mit einem weichen, feuchten Tuch und einem milden Haushaltsreiniger.

Warten

Warten des Gerätes

Das Gerät ist wartungsfrei.

Spannungsquelle (Akku) der Fernbedienung aufladen

ACHTUNG

Zerstörung der Fernbedienung durch Kurzschluss.

➢ Stellen Sie sicher, dass keine leitenden Gegenstände in die Buchse gesteckt werden.

ACHTUNG

Beschädigung der Ladebuchse und Zerstörung der Fernbedienung durch falsches Anschließen.

➢ Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Ladekabel und Ladegerät.

➢ Drehen Sie den trapezförmigen Ladestecker bis der Ladestecker kraftfrei in die Ladebuchse gesteckt werden kann.

Wenn das Gerät nicht oder schlecht auf die Befehle der Fernbedienung reagiert, müssen Sie den Akku laden. Die Spannungsquelle hält bei normaler Nutzung der Fernbedienung maximal 100 Tage.

➢ Laden Sie erschöpfte Akkus umgehend auf. Der Ladevorgang dauert ca. 2 Stunden.

➢ Prüfen Sie vor dem Laden der Spannungsquelle, ob die Kontakte am Gerät und am Ladekabel sauber sind.

➢ Reinigen Sie verschmutzte Kontakte.

Für diesen Arbeitsschritt benötigen Sie die Fernbedienung BFB3, das Ladekabel und das Ladegerät.

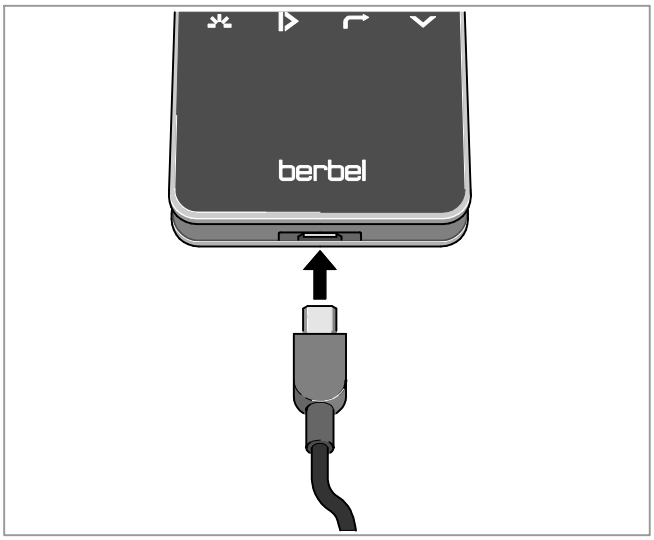
Die Spannungsquelle (Akku) ist dauerhaft in die Fernbedienung eingebaut und muss bei Bedarf, wenn z. B. die Reichweite der Fernbedienung nicht mehr ausreichend ist, das Gerät nicht mehr reagiert oder die LED der Fernbedienung im Abstand von 16 Sekunden blinkt, aufgeladen werden.
Laden Sie den Akku nur mit dem mitgelieferten Ladekabel und Ladegerät (max. 383 mA).

➢ Die volle Funktion der Fernbedienung ist verfügbar sobald das Ladekabel funktionsfähig an die Fernbedienung angeschlossen ist.

Die Stecker des Ladekabels und die Buchsen von Fernbedienung (trapezförmig aufgebaut) und Ladegerät sind verpolungs- und vertauschungssicher gestaltet.

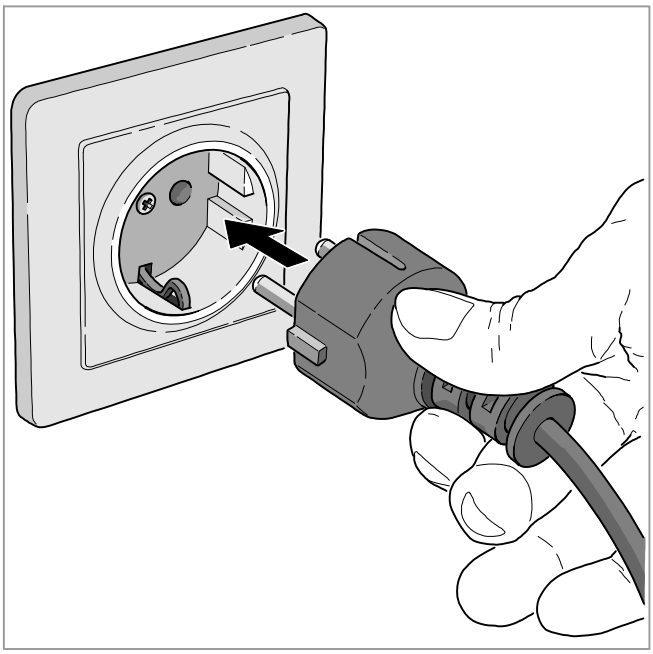
➢ Drehen Sie die Stecker des Ladekabels bis die Stecker kraftfrei in die entsprechende Buchse gesteckt werden können.

➢ Stecken Sie den kleineren Stecker des Ladekabels kraftfrei in die Buchse an der unteren Kante der Fernbedienung.



➢ Stecken Sie den größeren Stecker am Ladekabel kraftfrei in die Buchse am Ladegerät.

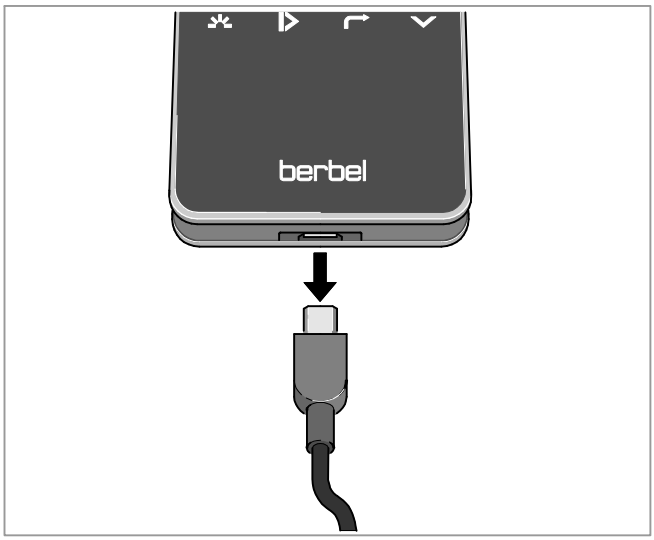
➢ Stecken Sie das Ladegerät in die Steckdose.



Der Ladevorgang des Akkus beginnt. Während des Ladevorganges wechselt kontinuierlich die Helligkeit der LED an der Fernbedienung. Nach abgeschlossenem Ladevorgang (nach ca. 2 Stunden) leuchtet die Leuchtdiode dauerhaft. Der Ladevorgang ist abgeschlossen.

➢ Ziehen Sie das Ladegerät aus der Steckdose.

➢ Ziehen Sie das Kabel ab.



Die Spannungsquelle (Akku) der Fernbedienung ist aufgeladen.

Wechseln der Leuchtmittel

Das Gerät ist mit wartungsfreier LED-Beleuchtung ausgestattet. Die Leuchtmittel haben eine Lebensdauer von ca. 50.000 Betriebsstunden.

➢ Wenden Sie sich bei Störungen an Ihren berbel-Fachhändler oder Kundendienst.

Wechseln der Filter-Füllung

Das Gerät ist mit einem Umluftfilter ausgestattet. Wechseln Sie die Filter-Füllung gemäß den Vorgaben der folgenden Tabelle:

Nutzungsverhalten	Zeitraum
Geringer bzw. gelegentlicher Gebrauch	spätestens nach 24 Monaten oder bei Gerüchen in der austretenden Luft.
Täglicher bzw. starker Gebrauch	spätestens nach 12 Monaten oder bei Gerüchen in der austretenden Luft.

➢ Wechseln Sie die Filter-Füllung.

Obere Abdeckung demontieren

WARNUNG

Sturzgefahr beim Filterwechsel.

➢ Benutzen Sie eine standsichere Stehleiter.

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch heiße Teile.

➢ Stellen Sie sicher, dass das Kochfeld und das Gerät abgekühlt sind.

➢ Lassen Sie alle Teile abkühlen bevor Sie mit den Arbeiten beginnen.

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten niemand unterhalb der Arbeitsfläche aufhält.

ACHTUNG

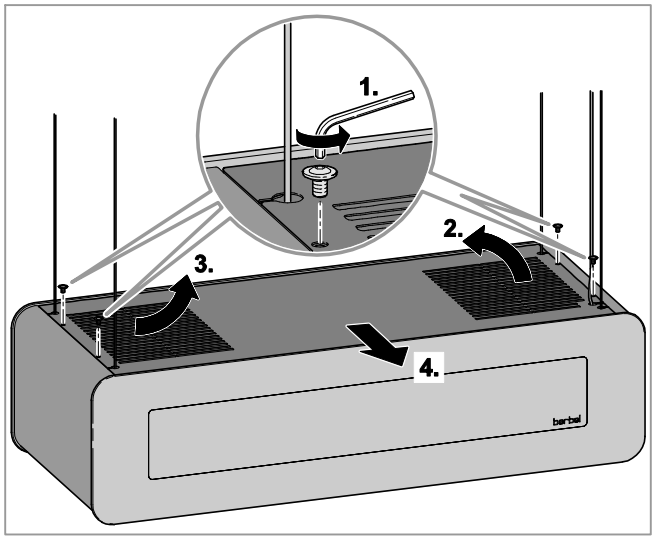
Beschädigung durch herunterfallende Teile.

- Sichern Sie Flächen und Geräte (z. B. abgekühltes Kochfeld) unterhalb Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. mit dicker Pappe.

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt einen Innensechskant-Schlüssel SW2,5.

Das Filter muss für das Wechseln der Filter-Füllung frei zugänglich sein. Sie müssen die obere Abdeckung des Gerätes demontieren. Die Abdeckung wird von 4 Schrauben gehalten, die von oben erreichbar sind.

- Senken Sie das Gerät bis zum unteren Endpunkt ab.
- Lösen Sie von oben die 4 Schrauben mit einem Innensechskant-Schlüssel SW2,5 (1.).
- Entfernen Sie die 4 Schrauben.
- Positionieren Sie sich vor dem Gerät.
- Heben Sie die obere Abdeckung an der rechten, schmalen Seite mit dem Netzkabel soweit an, bis die Seile und das Netzkabel „frei“ sind (2.).
- Ziehen Sie die obere Abdeckung soweit nach rechts, bis die Seile an der linken Seite „frei“ sind (3.).



Die Abdeckung ist jetzt vom Gerät gelöst.

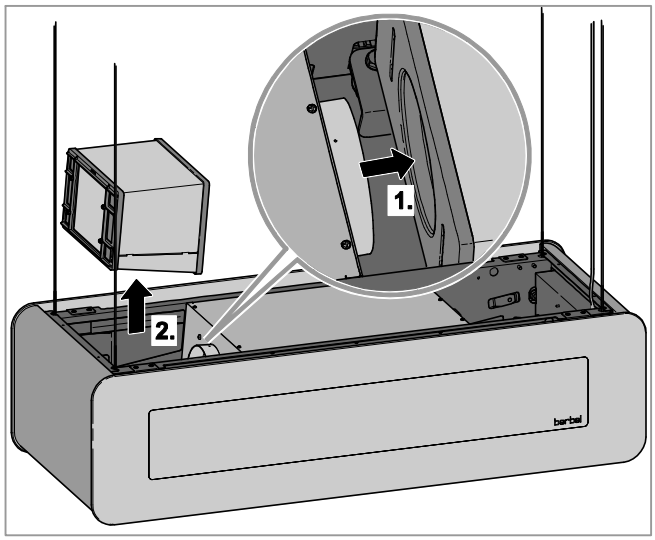
- Entfernen Sie die Abdeckung (4.).
- Stellen Sie die Abdeckung an einem sicheren Ort ab.

Das Filter ist frei zugänglich.

Umluftfilter ausbauen

Um die Filter-Füllung zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

- Schieben Sie das Filter mindestens 3 cm zur Geräteaußenkante (1.).
- Heben Sie das Filter an (2.).
- Nehmen Sie das Filter nach oben heraus.



Das Filter ist ausgebaut.

Filter-Füllung wechseln

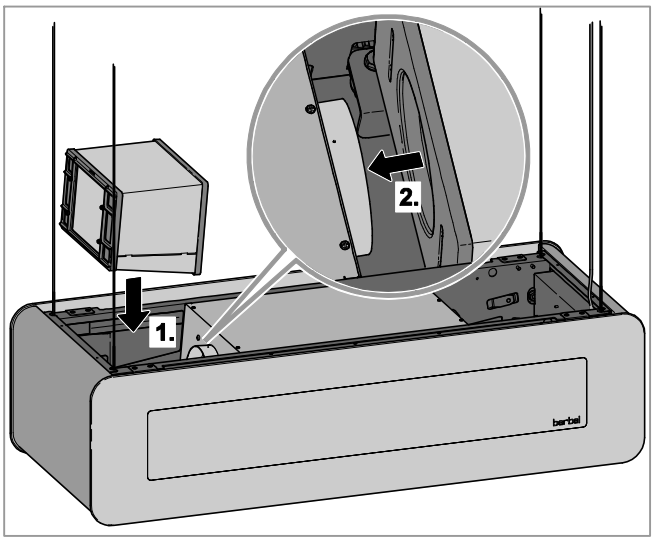
Das Wechseln der Filter-Füllung wird gesondert in der Gebrauchsanleitung für die Filter-Füllung beschrieben.

- Wechseln Sie die Filter-Füllung aus.

Filter einbauen

Um die richtige Montage des Filters zu gewährleisten, ist am Filtersitz eine Führungshilfe installiert.

- Setzen Sie das Filter von oben in das Gerät (1.).
- Schieben Sie das Filter auf die Führungshilfe des Lüftergehäuses (2.).



Das Filter ist richtig eingesetzt, wenn die Oberkante des Filters parallel zur Oberfläche des Lüftergehäuses verläuft und der Spalt ca. 5 mm breit ist.

- Stellen Sie sicher, dass das Filter korrekt eingesetzt ist.

Falls das Filter nicht korrekt montiert ist, gehen Sie wie folgt vor:

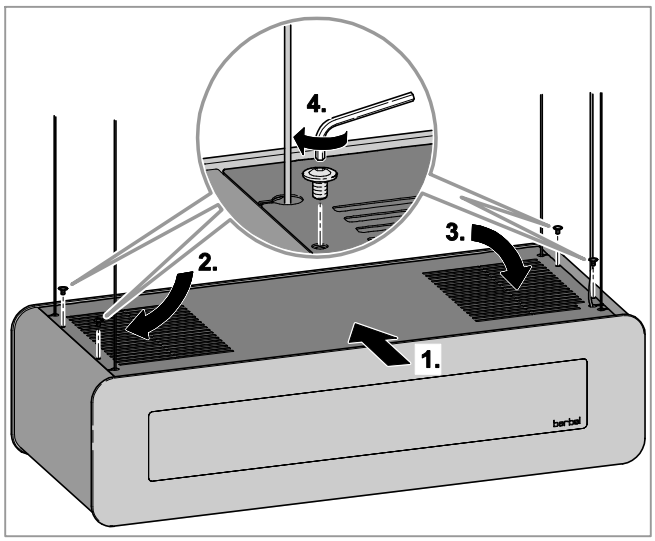
- Entnehmen Sie das Filter.
- Setzen Sie das Filter erneut ein.

Obere Abdeckung montieren

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt einen Innensechskant-Schlüssel SW2,5.

In diesem Arbeitsschritt montieren Sie die obere Abdeckung.

- Positionieren Sie die obere Abdeckung schräg zwischen den Tragseilen (1.).
- Legen Sie die linke Seite der oberen Abdeckung auf den Korpus (2.).
- Schieben Sie die obere Abdeckung nach links bis die beiden Tragseile auf der linken Seite in den Führungsschlitzen sind (2.).
- Legen Sie die rechte Seite der oberen Abdeckung ab (3.).
- Stellen Sie sicher, dass alle 4 Tragseile und das Netzkabel frei beweglich in den Führungsschlitzen sind.
- Drehen Sie von oben die 4 Schrauben ein (4.).
- Ziehen Sie die 4 Schrauben fest an.



Die obere Abdeckung ist montiert.

Störungen beheben

GEFAHR

Tödlicher elektrischer Stromschlag durch unsachgemäß durchgeführte Reparaturen.

- Stellen Sie sicher, dass alle Reparaturen ausschließlich vom Hersteller oder autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät reagiert nicht auf Eingaben an der Fernbedienung.	Der Infrarot-Sensor am Gerät ist abgedeckt.	Stellen Sie sicher, dass der Infrarot-Sensor nicht abgedeckt ist.
	Die Fernbedienung ist nicht auf den Infrarot-Sensor gerichtet.	Richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarot-Sensor am Gerät aus.
	Der Abstand zwischen Fernbedienung und Infrarot-Sensor ist zu groß.	Gehen Sie mit der Fernbedienung näher an das Gerät.
	Der Akku der Fernbedienung ist erschöpft	Laden Sie den Akku. *Siehe Spannungsquelle (Akku) der* Fernbedienung aufladen *ab Seite 26*.
	Die Spannungsversorgung ist unterbrochen.	Prüfen Sie, ob der allpolige Netzschalter eingeschaltet ist. Schalten Sie den Netzschalter ein.

… Fortsetzung auf der folgenden Seite

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gebläse und Beleuchtung funktionieren nicht.	Keine Stromzufuhr.	Prüfen Sie, ob der allpolige Netzschalter eingeschaltet ist. Schalten Sie den Netzschalter ein.
	Die Sicherung hat ausgelöst oder ist defekt.	Prüfen Sie, ob die Sicherung ausgelöst wurde. Wenn Sie über einen Sicherungsautomaten verfügen, schalten Sie den Sicherungsautomaten ein. Bei anderen Sicherungstypen, wenden Sie sich an eine Elektro-Fachkraft.
Gebläse funktioniert nicht.	Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	Prüfen Sie alle möglichen Leistungsstufen. *Siehe Seite ①, ②, ③, ④ Lüftungsfunktion einschalten (Tastfeld „1“ bis Tastfeld „4“).*
Beleuchtung funktioniert nicht.	Das Leuchtmittel ist defekt.	Wenden Sie sich an Ihren berbel-Fachhändler.
Geruchsbildung während des Betriebes.	Die Filter-Füllung ist verbraucht.	Wechseln Sie die Filter-Füllung. *Siehe Wechseln der Filter-Füllung auf Seite 27.*
Schlechte Leistung des Gerätes.	Der Umluftfilter hat sich zugesetzt.	Erneuern Sie die Filter-Füllung. *Siehe Wechseln der Filter-Füllung auf Seite 27.*

➢ Falls sich eine Störung nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren berbel-Fachhändler oder den berbel-Kundendienst

Montageanleitung

Beschreibung für den Monteur

Bei Geräten ohne Liftfunktion muss die Arbeitshöhe vom Monteur nach der Montage geprüft und bei Bedarf eingestellt werden.

Sie können diese Einstellung nach erfolgter Montage vornehmen ohne das Gerät zu demontieren.

Das komplette Gerät wurde bereits beim Hersteller gebrauchsfertig montiert. Die Tragseile wurden im Werk auf eine Länge von 80 cm eingestellt. Bei Bedarf, z. B. bei Unterschreitung des gesetzlichen Mindestabstandes zum Kochfeld nach erfolgter Montage, müssen Sie die Arbeitshöhe des Gerätes an die jeweilige Deckenhöhe anpassen, sodass die gesetzlichen Abstände eingehalten werden. Die maximale Länge der Tragseile beträgt ab Werk 140 cm. Benötigen Sie längere Tragseile, wenden Sie sich an den Hersteller.

Mögliche Betriebsarten

Die folgenden Abbildungen zeigen die Funktionsweisen der möglichen Betriebsarten. Die verwendeten Geräte werden symbolisch dargestellt. Die Abbildungen dienen als Hilfestellung. Die dargestellten Geräteformen können von Ihrem Gerät abweichen.

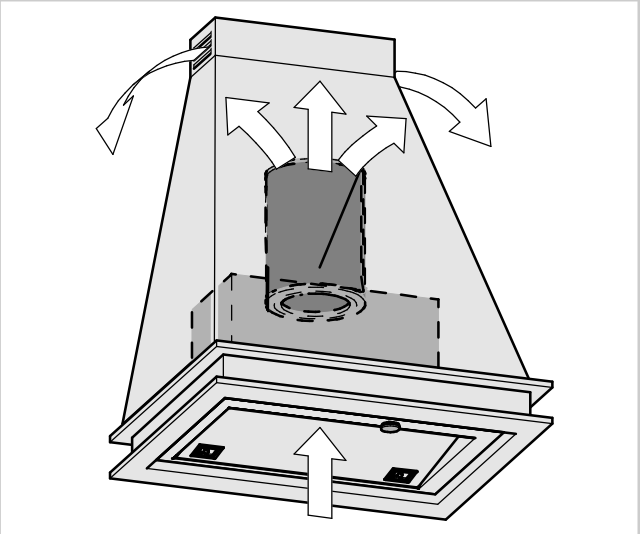
Das Gerät kann in der Betriebsart

- Umluftbetrieb

montiert werden:

➢ Stellen Sie sicher, dass alle Sicherheitshinweise und Vorschriften bei der Montage eingehalten werden.

Montage für den Umluftbetrieb



➢ Stellen Sie sicher, dass die Luft frei ausströmen kann.

➢ Stellen Sie sicher, dass zu einem späteren Zeitpunkt die Füllung des Filters gewechselt werden kann.

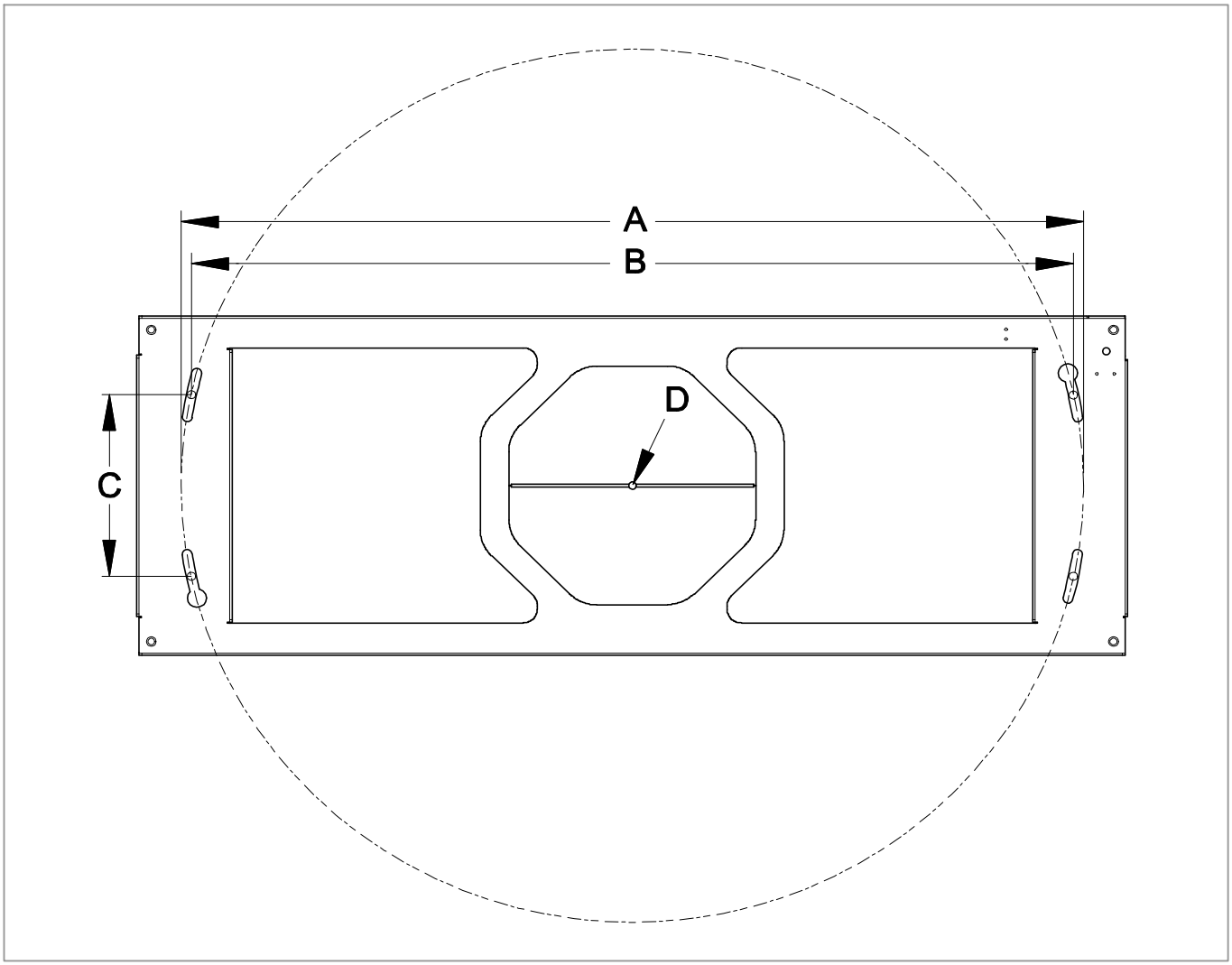
Die Füllung der Filter muss regelmäßig erneuert werden.

Grundlegendes zum Gerät

Das Gerät ist für die Montage an massiven Decken konzipiert. Der komplette Korpus wurde bereits beim Hersteller gebrauchsfertig montiert. Sie müssen die Deckenanschlussplatte montieren und das Gerät mit zwei weiteren Helfern an die Deckenanschlussplatte hängen. Bei Bedarf, z. B. bei Unterschreitung des gesetzlichen Mindestabstandes zum Kochfeld nach erfolgter Montage, müssen Sie die Endposition des Gerätes an die jeweilige Deckenhöhe anpassen, sodass die gesetzlichen Abstände eingehalten werden.

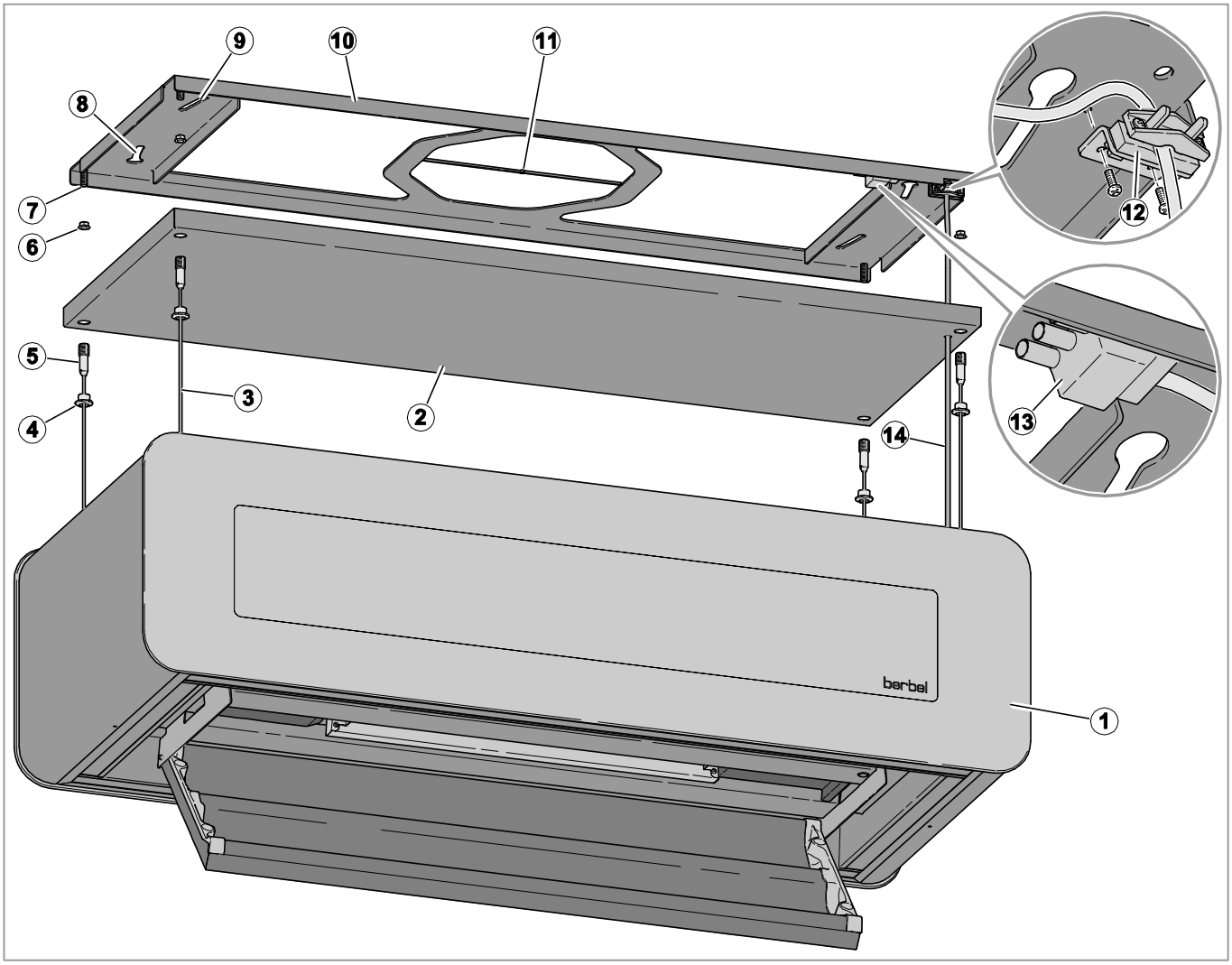
Alle Funktionen des Gerätes werden mit der mitgelieferten Fernbedienung BFB3 gesteuert.

Maßzeichnung Deckenanschlussplatte



Bezeichnung	Maß
A	Ø 770 mm Teilkreis um Mittelpunkt M für die Bolzenanker
B	721 mm Abstand Bolzenanker zu Bolzenanker
C	270 mm Abstand Bolzenanker zu Bolzenanker
D	Mittelpunkt des Gerätes und Mittelpunkt des Kochfeldes

Geräteansicht Deckenanschlussplatte, Deckenkonsole und Korpus



① Korpus Inselhaube BIH 95

② Deckenkonsole

③ Tragseile

④ Verschlussmuttern für die Deckenkonsole

⑤ Befestigungshülsen

⑥ Sicherungsmuttern (Kontermuttern) für die Befestigungshülsen

⑦ Gewindezapfen

⑧ Schlüsselloch

⑨ Langloch

⑩ Deckenanschlussplatte

⑪ Mittelpunkt M des Gerätes
Mittelpunkt M der Deckenanschlussplatte

⑫ Zugentlastung des Netzkabels

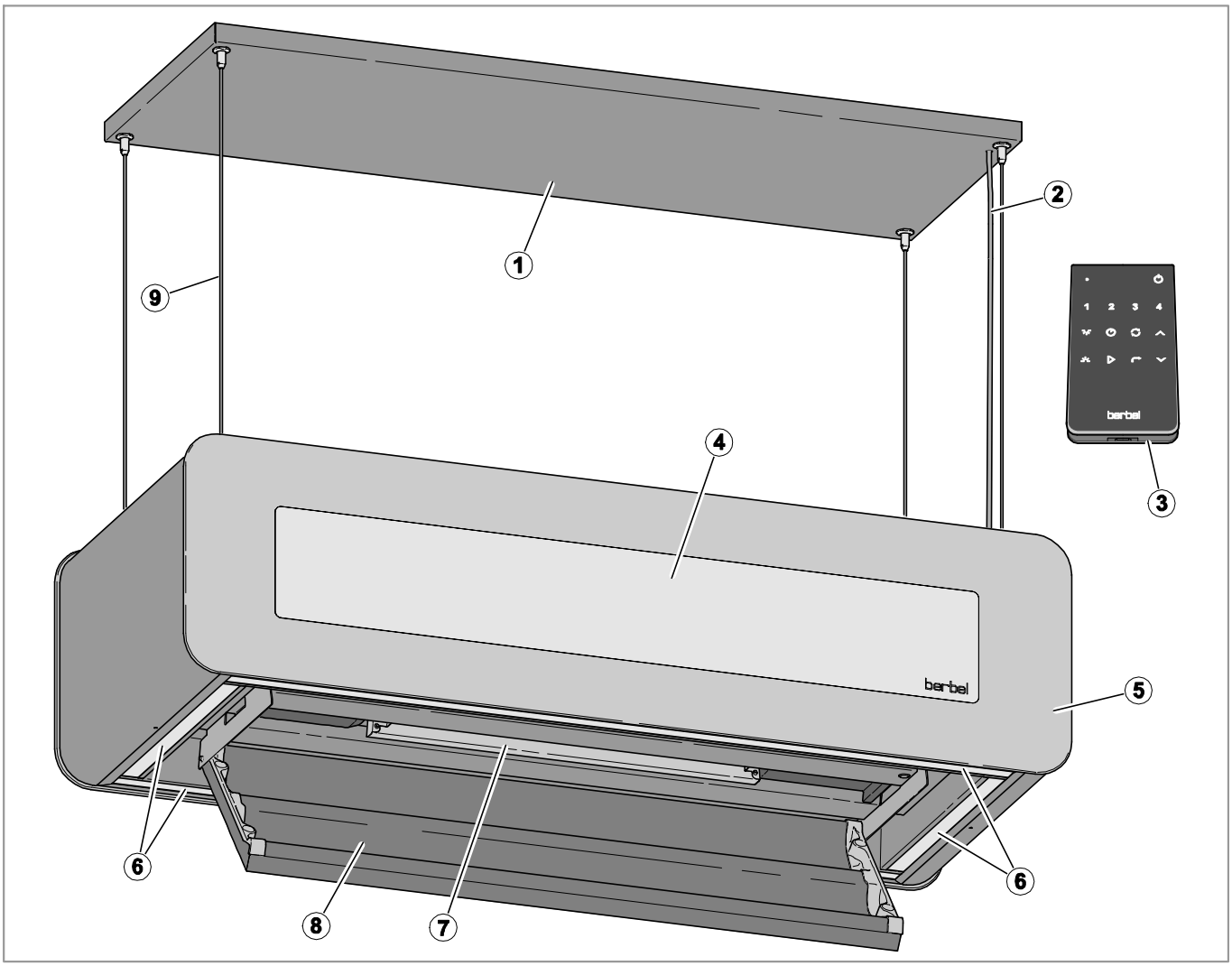
⑬ Stromanschluss (Wielandsteckerkupplung)

⑭ Netzkabel

Das Gerät muss nach der Montage für Servicearbeiten jederzeit (auch im hochgefahrenen Zustand) allseitig frei zugänglich sein.

- Stellen Sie sicher, dass der Zugang zum Gerät jederzeit möglich ist (Das Gerät darf z. B. nicht in eine abgehängte Decke gefahren werden).

Geräteansicht Inselhaube mit geöffneter Unterschale



① Deckenkonsole
② Netzkabel
③ Fernbedienung BFB3
④ Frontblende mit Effektbeleuchtung
⑤ Inselhaube BIH 95
⑥ Beleuchtung Kochfeld
⑦ Capillar Trap
⑧ Unterschale
⑨ Tragseile

Montage vorbereiten

In diesem Kapitel erfahren Sie, welche Voraussetzungen für die Montage erfüllt sein müssen. Führen Sie alle Schritte dieser Anleitung nacheinander durch.

➢ Stellen Sie sicher, dass alle Sicherheitshinweise aus den Kapiteln „Sicherheitshinweise allgemein“ und „Sicherheitshinweise für den Monteur“ beachtet werden.

WARNUNG

Gefahr durch herunterfallende Teile bei zu geringer Tragfähigkeit der Decke.

➢ Stellen Sie die erforderliche Tragkraft der Decke sicher. Sehen Sie von der Montage ab, wenn die erforderliche Tragkraft nicht sichergestellt werden kann.

WARNUNG

Gefahr durch herunterfallende Teile bei unsachgemäßer Befestigung an der Decke.

➢ Montieren Sie zwingend alle 4 Sicherungsmuttern (Kontermuttern) der Befestigungshülsen.

➢ Verwenden Sie geeignetes Befestigungsmaterial.

➢ Das mitgelieferte Befestigungsmaterial ist ausschließlich für die Befestigung an einer Massivbaudecke geeignet.

➢ Stellen Sie sicher, dass das Gerät korrekt aufgehängt ist.

➢ Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung der Spannungsangabe auf dem Typenschild entspricht.

➢ Stellen Sie sicher, dass der bauseitige Anschluss für die Spannungsversorgung von einer Elektro-Fachkraft erfolgt

➢ Stellen Sie sicher, dass der Anschluss des mitgelieferten Wielandsteckers von einer Elektro-Fachkraft erfolgt.

➢ Stellen Sie sicher, dass nach der Montage die Möglichkeit besteht, das Gerät allpolig von der Spannungsversorgung zu trennen.

Qualifikation des Personals

Für die mechanische Montage des Gerätes benötigen Sie 3 Personen.

Diese Monteure müssen über ausreichende handwerkliche Fachkenntnisse verfügen.

Erforderliche handwerkliche Fachkenntnisse sind unter anderem:

- Kenntnisse der Bestimmungen zur Arbeitssicherheit
- Kenntnisse im Lesen von technischen Zeichnungen
- Erfahrung in der Nutzung von elektrischen und mechanischen Werkzeugen
- Kenntnisse in der Befestigungstechnik
- Grundkenntnisse in der Lüftungstechnik
- Idealerweise sind mehrjährige Erfahrungen beim Montieren von Abzugshauben und weitere Zusatzqualifikationen, wie z. B. eine Ausbildung zum Tischler, vorhanden.

Personen ohne diese Fachkenntnisse müssen durch einen erfahrenen Monteur in die Montage eingewiesen werden.

Voraussetzungen für die mechanische Endmontage

Erforderliche Voraussetzungen für die Montage sind unter anderem:

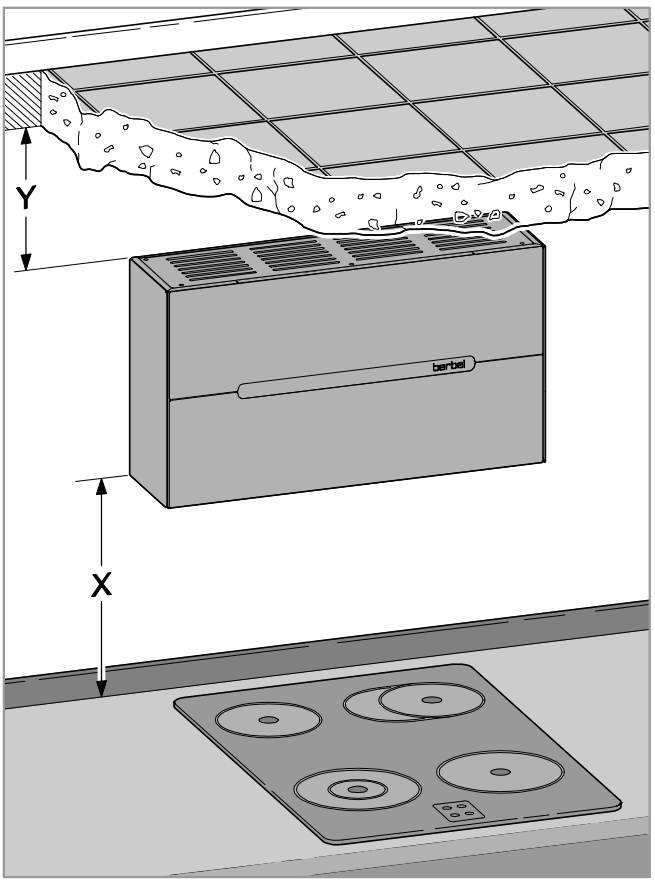
- Die Decke ist ausreichend tragfähig.
- Das Anschlusskabel für die Spannungsversorgung ist bauseitig verlegt.
- Der mitgelieferte Wielandstecker ist von einer Elektro-Fachkraft installiert.

Sicherheitsabstände einhalten

Die folgenden Abbildungen zeigen Funktionsweisen. Die verwendeten Geräte werden symbolisch dargestellt. Die Abbildungen dienen als Hilfestellung. Die dargestellten Geräteformen können von Ihrem Gerät abweichen.

Folgende, gesetzlich vorgeschriebene Mindestabstände müssen eingehalten werden:

Bezeichnung	Maß
Y	0 mm
X	Bei Gaskochfeldern: mindestens 650 mm. Bei Elektrokochfeldern: mindestens 350 mm. empfohlener Abstand: 650 mm.



➢ Prüfen Sie nach der Montage die gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstände.

Kurzübersicht der Montage

Das Gerät muss nach der Montage für Servicearbeiten jederzeit frei zugänglich sein.

➢ Stellen Sie sicher, dass der Zugang zum Gerät jederzeit möglich ist (Das Gerät darf z. B. nicht in eine abgehängte Decke gefahren werden).

Die Montage erfolgt in folgenden Arbeitsschritten:

- Die Elektro-Fachkraft installiert den mitgelieferten Wielandstecker an das bauseitige Anschlusskabel.
- Ermitteln Sie die exakte Aufhängeposition.
- Bereiten Sie die Aufhängepunkte vor.
- Hängen Sie die Deckenanschlussplatte an die Bolzenanker.
- Sichern Sie die Deckenanschlussplatte.
- Richten Sie die Deckenanschlussplatte exakt aus.
- Fixieren Sie die Deckenanschlussplatte.
- Hängen Sie den Korpus an die Deckenanschlussplatte.
- Richten Sie den Korpus „in Waage“ aus.
- Sichern Sie den Korpus an allen Befestigungshülsen mit den Sicherungsmuttern (Kontermuttern).
- Befestigen Sie die Zugentlastung des Netzkabels.
- Befestigen Sie den bauseitigen Wielandstecker an der Deckenanschlussplatte.
- Stecken Sie den geräteseitigen Wielandstecker für die Spannungsversorgung ein.
- Montieren Sie die Konsole.
- Führen Sie vorsichtig einen Funktionstest durch.

Anschlusskabel für die Spannungsversorgung vorbereiten

GEFAHR

Tödlicher Stromschlag durch unsachgemäßes Anschließen.

- Die Arbeiten an der Spannungsversorgung darf nur eine qualifizierte, ausgebildete Elektro-Fachkraft unter Berücksichtigung der landesspezifischen Bestimmungen und Normen (in Deutschland z. B. DIN 57100/VDE 0100, Teil 701) durchführen.

- Lassen Sie die folgenden Arbeitsschritte nur eine Elektro-Fachkraft durchführen.

Wielandstecker an das Anschlusskabel montieren

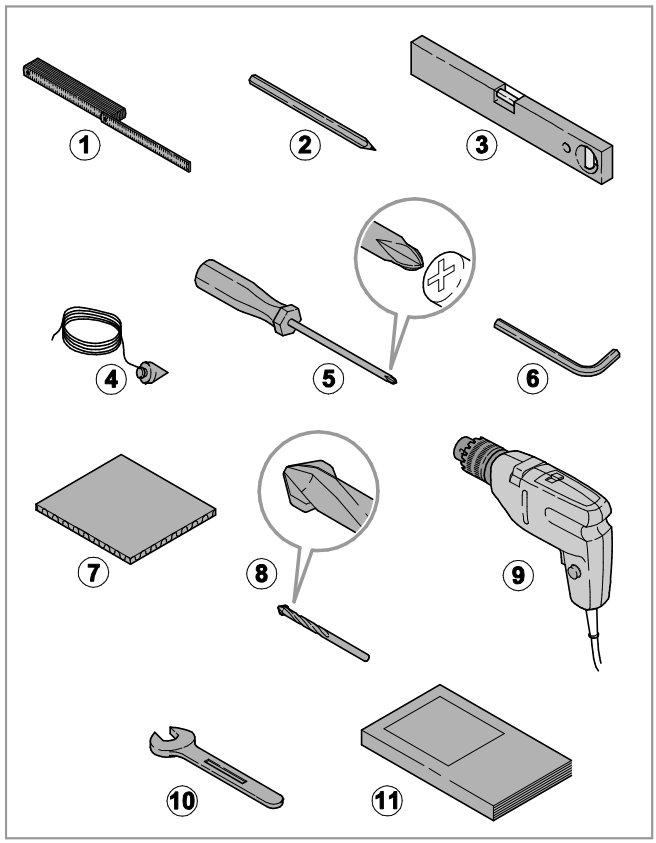
An das ca. 80 cm lange, bauseitige Anschlusskabel für die Spannungsversorgung müssen Sie vor der Montage des Gerätes den mitgelieferten Wielandstecker installieren.

Der Wielandstecker ist werkseitig für den sicheren Transport am Gerät auf die Kupplung gesteckt.

- Stellen Sie sicher, dass nach der Montage die Möglichkeit besteht, das Gerät allpolig (Schalter mit mindestens 3 mm Öffnungsweg) von der Spannungsversorgung zu trennen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrische Anlage des Gebäudes über eine ordnungsgemäße Erdung verfügt.
- Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung mit dem Wert auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes übereinstimmt.
- Montieren Sie den Wielandstecker an das ca. 80 cm lange, hausseitige Anschlusskabel.
- Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung für die Dauer der weiteren Montage des Gerätes abgeschaltet ist.

Benötigte Hilfsmittel

Für die Montage benötigen Sie folgende Werkzeuge, Materialien und Unterlagen:



① Gliedermaßstab
② Stift
③ Wasserwaage
④ Lot
⑤ Kreuzschlitz-Schraubendreher
⑥ Innensechskant-Schlüssel SW2,5 (Inbus)
⑦ Dicke Pappe zum Schutz z. B. des Kochfeldes und der Arbeitsfläche
⑧ Steinbohrer Ø 8 mm
⑨ Schlagbohrmaschine
⑩ Schraubenschlüssel Schlüsselweite 13 mm
⑪ Diese Montageanleitung

Auspacken

VORSICHT

Schnittverletzungsgefahr durch Glasbruch.

- Tragen Sie Schutzhandschuhe.
- Packen Sie das Gerät vorsichtig aus.
- Fassen Sie nicht in Glasscherben.

ACHTUNG

Beschädigung der Oberflächen durch unsachgemäßes Auspacken.

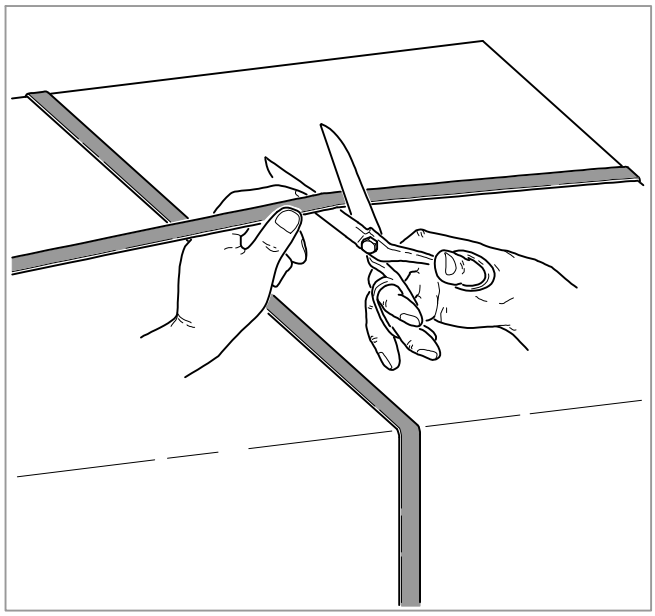
- Trennen Sie Packband und Haltebänder mit einer Schere.
- Schneiden Sie nicht in die schützende Kartonage.

ACHTUNG

Verkratzte Oberflächen durch metallische, scharfkantige Gegenstände, z. B. Gürtelschnallen oder Werkzeuge beim Transport möglich.

- Transportieren Sie das Gerät ohne Kontakt zu Gegenständen, die das Gerät zerkratzen könnten.

- Entfernen Sie die Verpackungsfolie und die Umverpackung.
- Falls vorhanden, schneiden Sie das Halteband mit einer Schere auf.
- Schneiden Sie das Packband mit einer Schere auf.



- Nehmen Sie die lose beigepackten Kleinteile aus der Verpackung.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Herabfallen des schweren Gerätes.

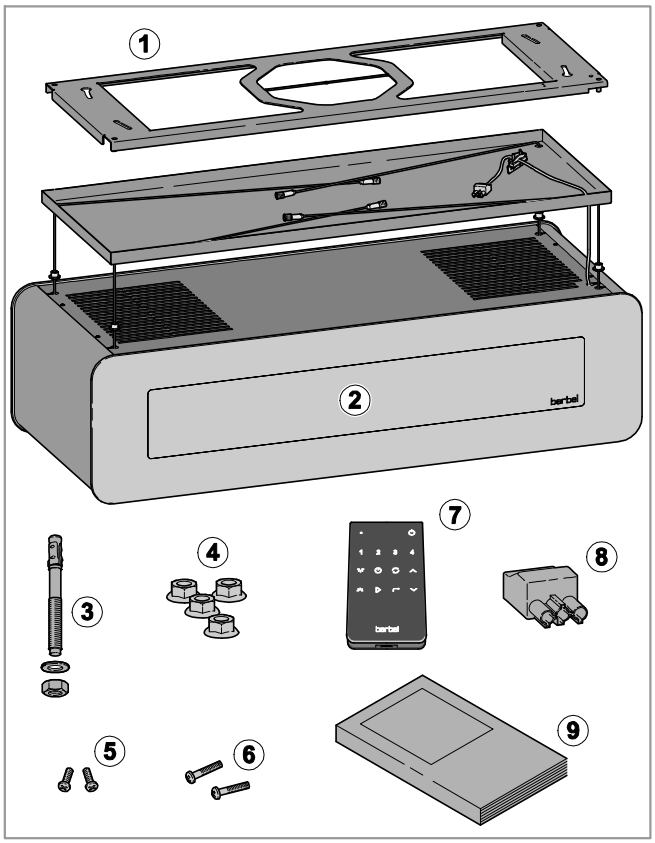
- Heben Sie das Gerät nur mit 2 Personen an.

- Schützen Sie die Flächen des Arbeitsbereiches z. B. durch dicke Pappe.
- Nehmen Sie die Deckenanschlussplatte aus der Verpackung.
- Legen Sie die Deckenanschlussplatte auf eine ebene, schützende Unterlage.
- Lassen Sie den Korpus vorerst in der Verpackung.

Lieferumfang kontrollieren

- Kontrollieren Sie die gelieferten Teile auf Vollständigkeit, wie im folgenden Abschnitt beschrieben.
- Kontrollieren Sie die gelieferten Teile auf Beschädigungen.
- Wenn Teile beschädigt sind oder fehlen, wenden Sie sich an Ihren berbel-Fachhändler oder den Kundendienst.

Lieferumfang Inselhaube BIH 95



① Deckenanschlussplatte

② Inselhaube BIH 95 Korpus

③ 4 Bolzenanker Stahl vz. BoA 8 mm mit Muttern (SW13) und Unterlegscheiben

④ 4 Sicherungsmuttern (Kontermuttern) (bereits auf die Gewindebolzen montiert)

⑤ 2 Linsenschrauben DIN7985 (Kreuzschlitz) zur Befestigung der Zugentlastung

⑥ 2 Linsenschrauben DIN7985 (Kreuzschlitz) zur Befestigung des Wielandsteckers

⑦ Fernbedienung BFB3

⑧ Wielandstecker (am Gerät eingesteckt)

⑨ Diese Anleitung

Gerät montieren

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Arbeitsbereiches aufhalten.

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile bei unsachgemäßer Befestigung.

- Stellen Sie die ausreichende Tragkraft der Decke sicher.
- Sichern Sie zwingend alle vier Befestigungshülsen mit den Sicherungsmuttern (Kontermuttern).
- Verwenden Sie das mitgelieferte Befestigungsmaterial ausschließlich für die Befestigung an einer Massivbaudecke. Bei anderen Montageverhältnissen erfragen Sie vor der Montage alternative Befestigungsmöglichkeiten (z. B. bei Ihrem Architekt).
- Verwenden Sie für die Decke geeignetes Befestigungsmaterial.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät korrekt aufgehängt ist.

ACHTUNG

Beschädigung durch herunterfallende Teile.

- Sichern Sie Flächen und Geräte (z. B. abgekühltes Kochfeld) unterhalb Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. mit dicker Pappe.

Das Gerät besteht aus zwei Baugruppen, der Deckenanschlussplatte und dem Korpus. Die

Deckenanschlussplatte wird mit 4 Bolzenankern an der tragfähigen Decke befestigt. Die Decke muss eben und waagerecht sein. Der Korpus wird an die montierte Deckenanschlussplatte gehängt, ausgerichtet und verschraubt.

Maße anzeichnen

WARNUNG

Sturzgefahr bei Montage.

- Benutzen Sie eine standsichere Stehleiter.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Gerätes aufhalten.

ACHTUNG

Beschädigung durch herunterfallende Teile.

- Sichern Sie Flächen und Geräte (z. B. abgekühltes Kochfeld) unterhalb Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. mit dicker Pappe.

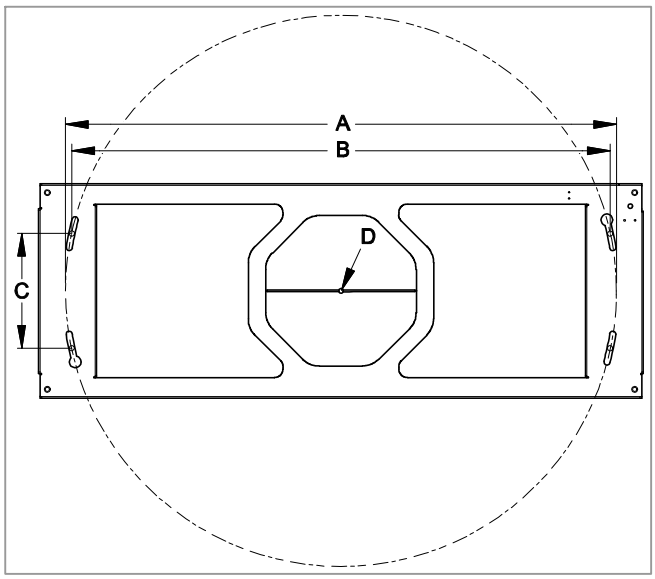
Das Gerät muss nach der Montage für Servicearbeiten jederzeit frei zugänglich sein.

- Stellen Sie sicher, dass der Zugang zum Gerät jederzeit möglich ist (Das Gerät darf z. B. nicht in eine abgehängte Decke gefahren werden).

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt Werkzeug um die Maße anreißen zu können, z. B. Stift, Gliedermaßstab, Lot, und Wasserwaage.

In diesem Arbeitschritt muss der Mittelpunkt des Kochfeldes (gleich Mittelpunkt des Gerätes) an die Decke übertragen werden. Von diesem Punkt ausgehend werden die Bohrlöcher angezeichnet.

- Schützen Sie alle Flächen Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. durch dicke Pappe.
- Zeichnen Sie den Mittelpunkt M des Gerätes und der Deckenanschlussplatte („D“ in der Zeichnung) an der Decke an, indem Sie z. B. den Mittelpunkt des Kochfeldes an die Decke loten.



Bezeichnung	Maß
A	Ø 770 mm Teilkreis um Mittelpunkt M für die Bolzenanker
B	721 mm Abstand Bolzenanker zu Bolzenanker
C	270 mm Abstand Bolzenanker zu Bolzenanker
D	Mittelpunkt M des Gerätes und Mittelpunkt des Kochfeldes

- Stellen Sie mit einem Lot sicher, dass der angezeichnete Mittelpunkt M an der Decke den Mittelpunkt des Kochfeldes an der Decke markiert.
- Positionieren Sie die Deckenanschlussplatte unter der Decke (1.).

➢ Stellen Sie sicher, dass der Mittelpunkt M der Deckenanschlussplatte („D“ in der vorherigen Zeichnung) deckungsgleich mit der Markierung an der Decke ist.

Sie erkennen die Frontseite der Deckenanschlussplatte an den beiden Gewindebohrungen an der rechten Seite der Deckenanschlussplatte.

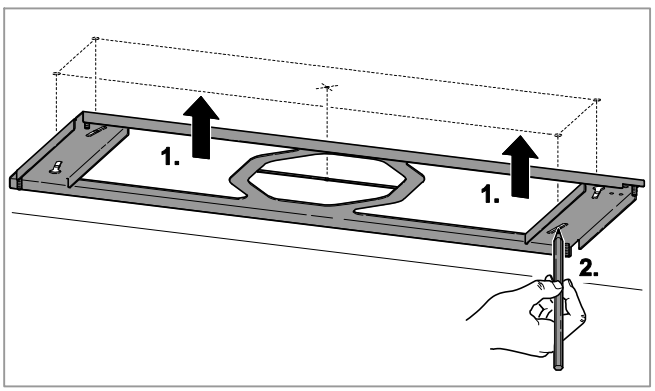
➢ Richten Sie die Frontseite der Deckenanschlussplatte parallel zur Frontseite des Kochfeldes aus.

In Abhängigkeit der baulichen Gegebenheiten können Sie die Lage der Löcher für die optimale Befestigung auswählen.

➢ Wählen Sie die günstigste Lochposition nach folgenden Kriterien aus:

- 2 Bolzenanker müssen innerhalb der Schlosslöcher positioniert sein.
- 2 Bolzenanker müssen innerhalb der Langlöcher positioniert sein.
- Die Bohrpositionen sollen etwa in der Mitte der Langlöcher sein, damit ein Verstellspiel in beide Richtungen verbleibt.
- Nicht in Hohlräume bohren.
- Keine elektrischen Leitungen anbohren.
- Keine Gasleitungen anbohren.
- Keine Wasserleitungen anbohren.

➢ Zeichnen Sie die Positionen der 4 Bohrlöcher für die Befestigungspunkte an der Decke an (2.).



➢ Stellen Sie sicher, dass an jeder Geräteecke ein Befestigungspunkt platziert ist.

➢ Legen Sie die Deckenanschlussplatte ab.

Bolzenanker montieren

WARNUNG

Gefahr durch herunterfallende Teile bei unsachgemäßer Befestigung.

➢ Das mitgelieferte Befestigungsmaterial ist ausschließlich für die Deckenbefestigung an einer Massivbaudecke geeignet.

➢ Stellen Sie die Tragkraft der Decke sicher und verwenden Sie geeignetes Befestigungsmaterial.

➢ Stellen Sie sicher, dass das Gerät korrekt aufgehängt wird.

GEFAHR

Tödlicher elektrischer Schlag durch das Anbohren einer elektrischen Leitung.

➢ Bohren Sie niemals in der Decke verlaufende Leitungen an. Benutzen Sie vor dem Bohren einen Metalldetektor.

➢ Stellen Sie sicher, dass an den angezeichneten Stellen keine elektrischen Leitungen in der Decke vorhanden sind.

GEFAHR

Explosionsgefahr durch in der Decke verlaufende Gasleitungen.

➢ Stellen Sie vor dem Bohren z. B. mit einem Ortungsgerät sicher, dass an den angezeichneten Stellen keine Gasleitungen in der Decke vorhanden sind.

ACHTUNG

Wasserschaden durch das Anbohren einer Wasserleitung.

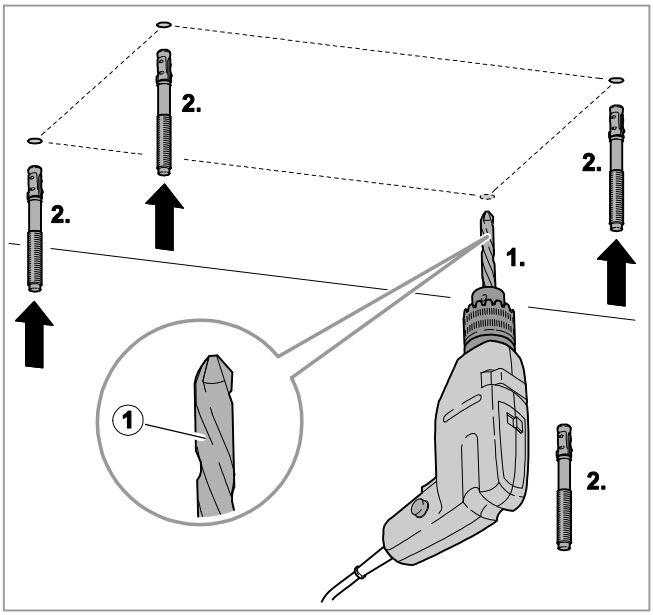
➢ Stellen Sie vor dem Bohren z. B. mit einem Ortungsgerät sicher, dass an den angezeichneten Stellen keine Wasserleitungen in der Decke vorhanden sind.

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt einen Hammer, eine Schlagbohrmaschine und einen Steinbohrer Ø 8 mm.

In diesem Arbeitsschritt werden die Bolzenanker montiert.

➢ Bohren Sie die erforderlichen Löcher für die Befestigungspunkte (1.) mit einer Schlagbohrmaschine und einen Steinbohrer Ø 8 mm ①.

➢ Schlagen Sie die beiliegenden Bolzenanker (2.) fest mit dem Hammer ein.



➢ Stellen Sie sicher, dass die Bolzenanker fest in den Bohrlöchern sind.

Montage der Deckenanschlussplatte vorbereiten

WARNUNG

Sturzgefahr bei Montage.

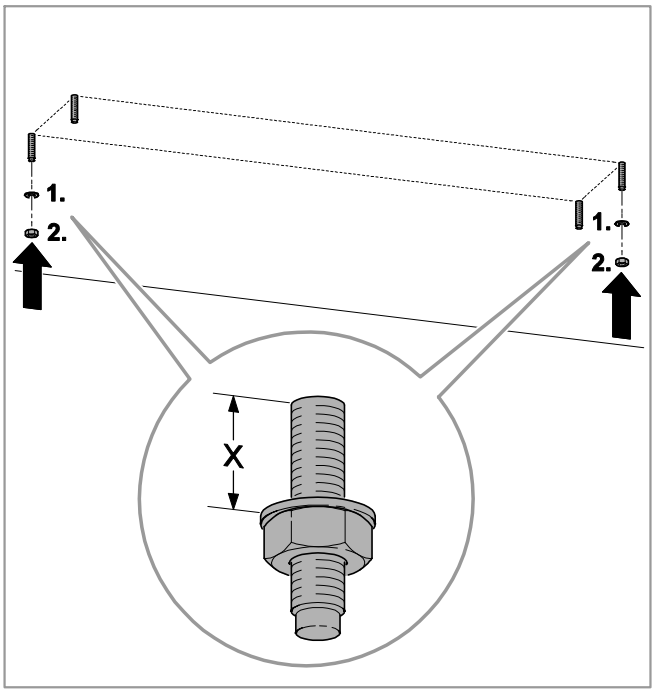
➢ Benutzen Sie eine standsichere Stehleiter.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

➢ Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Gerätes aufhalten.

➢ Drehen Sie an der Position der beiden Schlüssellöcher die mitgelieferten Muttern M8 (2.) mit je einer Unterlegscheibe (1.) an die Bolzenanker.



➢ Stellen Sie sicher, dass zwischen Decke und Oberkante Unterlegscheiben ein Abstand von X = ca. 6 mm ist.

Deckenanschlussplatte montieren

WARNUNG

Sturzgefahr bei Montage.

- Benutzen Sie eine standsichere Stehleiter.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Gerätes aufhalten.

ACHTUNG

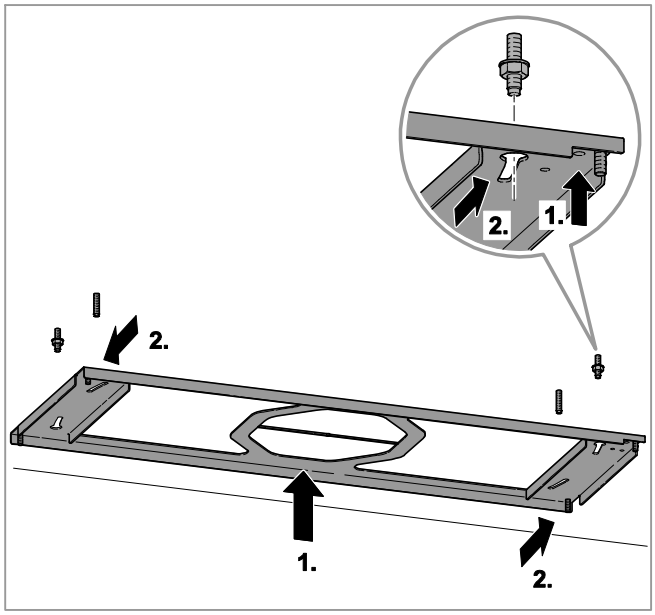
Beschädigung durch herunterfallende Teile.

- Sichern Sie Flächen und Geräte (z. B. abgekühltes Kochfeld) unterhalb Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. mit dicker Pappe.

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt Gliedermaßstab, Wasserwaage, Lot und einen Schraubenschlüssel mit 13 mm Schlüsselweite.

In diesem Arbeitsschritt wird die Deckenanschlussplatte montiert und ausgerichtet. Die Frontseite der Deckenanschlussplatte ist mit einem Aufkleber markiert. Die Deckenanschlussplatte wird an den Schlüssellöchern eingehängt und verdreht, sodass sie von den bereits montierten Muttern M8 gehalten wird. Zur Sicherung werden die Muttern M8 an den Langlöchern lose montiert. Die Deckenanschlussplatte wird durch Drehen parallel zur Vorderkante des Kochfeldes ausgerichtet.

- Führen Sie alle folgenden Schritte nacheinander durch.
- Drehen Sie die Deckenanschlussplatte, bis die Frontseite der Deckenanschlussplatte parallel zur Vorderkante des Kochfeldes ausgerichtet ist.
- Hängen Sie die Deckenanschlussplatte an den Muttern der Schlüssellöcher auf (1.).
- Verdrehen Sie die Deckenanschlussplatte, sodass sie von den Muttern gehalten wird (2.).

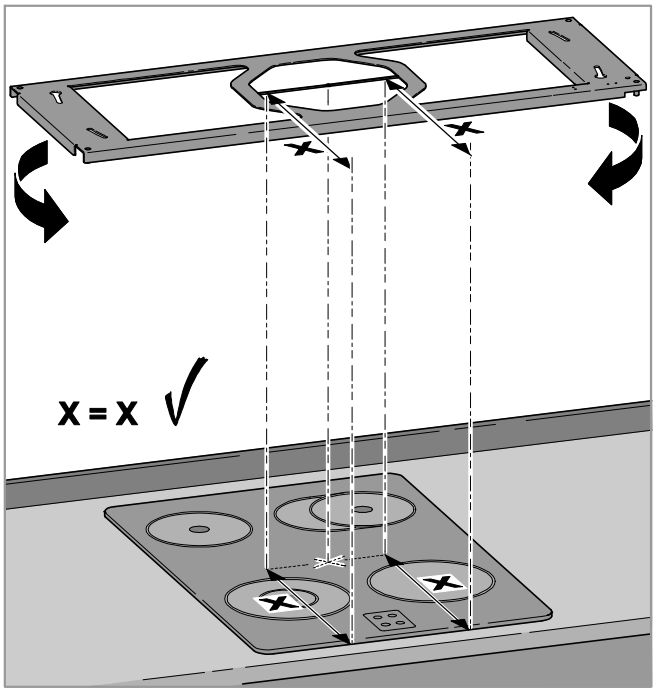


- Stellen Sie sicher, dass die Deckenanschlussplatte sicher an den Muttern der Bolzenanker hängt.
- Setzen Sie an den Langlöchern die Muttern M8 mit je einer Unterlegscheibe ein.

Die Deckenanschlussplatte hängt gesichert an der Decke und muss ausgerichtet werden.

Um die Deckenanschlussplatte auszurichten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie die Deckenanschlussplatte, bis die Frontseite der Deckenanschlussplatte parallel zur Vorderkante des Kochfeldes ausgerichtet ist.



- Stellen Sie sicher, dass die Deckenanschlussplatte parallel zur Vorderkante des Kochfeldes ausgerichtet ist.
- Drehen Sie alle Muttern M8 mit dem Schraubenschlüssel über Kreuz fest an.
- Stellen Sie sicher, dass alle Muttern fest angezogen sind.

Montage des Korpus vorbereiten

WARNUNG

Sturzgefahr bei Montage.

- Benutzen Sie eine standsichere Stehleiter.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Gerätes aufhalten.

ACHTUNG

Beschädigung durch herunterfallende Teile.

- Sichern Sie Flächen und Geräte (z. B. abgekühltes Kochfeld) unterhalb Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. mit dicker Pappe.

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt 2 weitere Personen, die den Korpus anheben und positionieren.

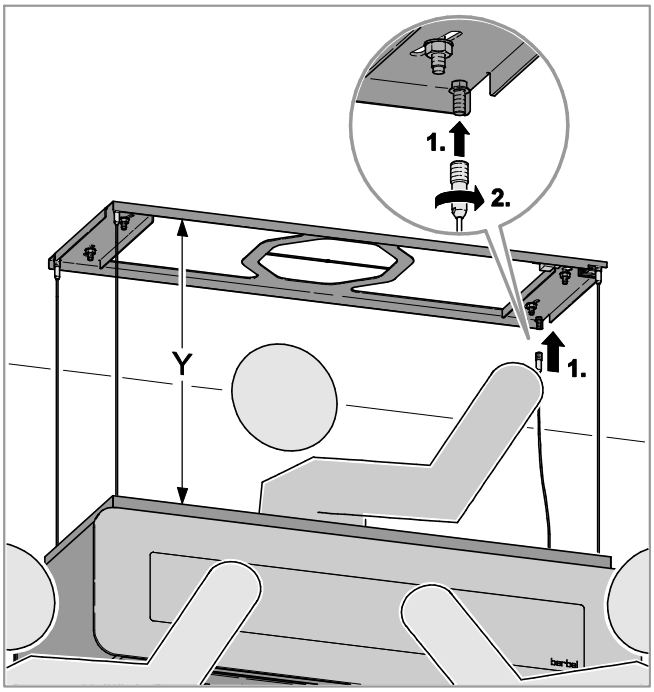
In den folgenden Arbeitsschritten hängen Sie den Korpus an die Deckenanschlussplatte.
Vier ca. 80 cm lange Tragseile mit Befestigungshülsen sind werkseitig am Korpus montiert und für den Transport auf dem Korpus gesichert. Die Frontseite des Korpus ist mit einem Aufkleber markiert. An jeder Ecke der Deckenanschlussplatte befindet sich ein Gewindebolzen. Der Korpus wird mit den Befestigungshülsen der Tragseile an diese 4 Gewindebolzen geschraubt.

- Führen Sie alle folgenden Schritte nacheinander durch.

- Positionieren Sie die Verpackung mit dem Korpus in unmittelbarer Nähe zum Montageort.
- Stellen Sie sicher, dass der Korpus frei aus der Transportverpackung entnommen werden kann.
- Drehen Sie den Korpus bis die Frontseite der Deckenanschlussplatte parallel zur Vorderkante des Korpus ausgerichtet ist.
- Zwei Personen heben den Korpus aus der Transportverpackung.
- Zwei Personen positionieren den Korpus im Abstand < 80 cm unter der Deckenanschlussplatte.

Korpus montieren

- Lösen Sie ein Tragseil aus der Transportsicherung.
- Führen Sie die Befestigungshülse des Tragseiles zu dem entsprechenden Gewindebolzen der Deckenanschlussplatte (1.).
- Schrauben Sie die Befestigungshülse des Tragseiles mit der Hand bis zum Anschlag auf den Gewindebolzen der Deckenanschlussplatte (2.).



- Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt mit den übrigen Tragseilen.

Korpus ausrichten

WARNUNG

Sturzgefahr bei Montage.

- Benutzen Sie eine standsichere Stehleiter.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass die Befestigungshülsen der Tragseile ordnungsgemäß gesichert werden.
- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Gerätes aufhalten.

ACHTUNG

Beschädigung durch herunterfallende Teile.

- Sichern Sie Flächen und Geräte (z. B. abgekühltes Kochfeld) unterhalb Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. mit dicker Pappe.

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt eine Wasserwaage und einen Schraubenschlüssel mit 13 mm Schlüsselweite.

In den folgenden Arbeitsschritten richten Sie den Korpus aus und sichern ihn an der Deckenanschlussplatte.

Alle 4 Tragseile müssen nach diesem Arbeitsschritt zwingend etwa die gleiche Zugspannung aufweisen, damit die eingebaute Sicherheitsschaltung einwandfrei funktioniert. Die Sicherheitsschaltung stellt sicher, dass Körperteile oberhalb des Gerätes nicht lebensbedrohlich gequetscht werden können. Sie schaltet die „Heben“- Funktion bei Bedarf aus.

➢ Richten Sie den Korpus waagerecht aus, indem Sie jede Befestigungshülse entsprechend einstellen.

WARNUNG

Tödliche Quetschungsgefahr bei fehlerhafter Montage.

Fehlerhafte Montage der Tragseile führt zur Fehlfunktion der lebensrettenden Sicherheitsschaltung.

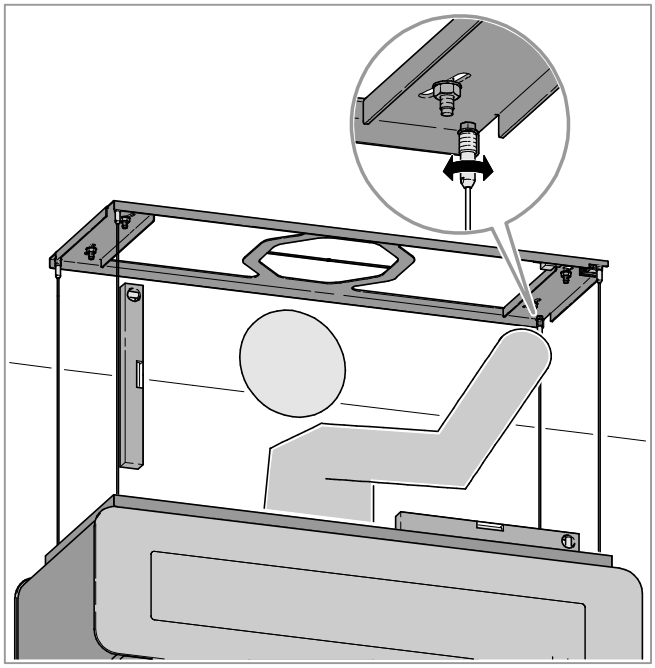
➢ Stellen Sie sicher, dass alle 4 Tragseile ungefähr die gleiche Zugspannung aufweisen.

ACHTUNG

Beschädigung oder Zerstörung von Gegenständen auf dem Gerät.

➢ Stellen Sie sicher, dass niemals Gegenstände auf dem Gerät sind.

Alle 4 Tragseile müssen nach der Montage zwingend etwa die gleiche Zugspannung aufweisen, damit die Sicherheitsschaltung einwandfrei funktioniert!



➢ Stellen Sie sicher, dass alle 4 Tragseile etwa die gleiche Zugspannung aufweisen.

Korpus sichern

WARNUNG

Tödliche Gefahr durch herunterfallende Teile.

Ungesicherte Befestigungshülsen können sich lösen.

➢ Stellen Sie sicher, dass alle 4 Befestigungshülsen mit Kontermuttern gesichert sind.

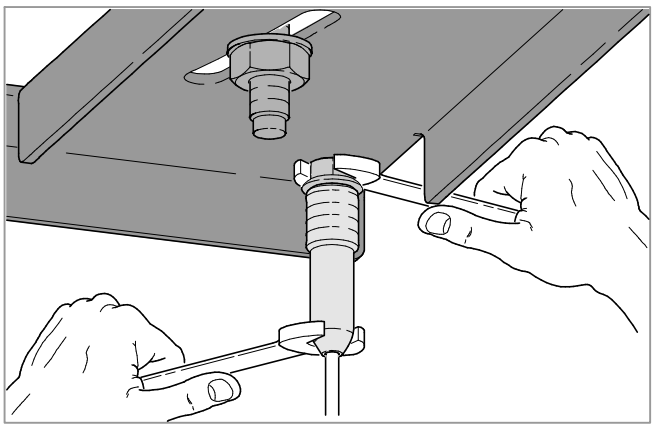
ACHTUNG

Beschädigung durch herunterfallende Teile aufgrund von ungesicherten Befestigungshülsen

➢ Stellen Sie sicher, dass alle 4 Befestigungshülsen mit Kontermuttern gesichert sind.

➢ Kontern Sie alle 4 Befestigungshülsen mit den vormontierten Sechskantmuttern M8 (Kontermuttern) an der Deckenanschlussplatte.

➢ Stellen Sie sicher, dass alle Befestigungshülsen an der Deckenanschlussplatte gekontert sind.



Der Korpus ist ausgerichtet und gesichert.

Zugentlastung montieren

WARNUNG

Sturzgefahr bei Montage.

- Benutzen Sie eine standsichere Stehleiter.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Gerätes aufhalten.

ACHTUNG

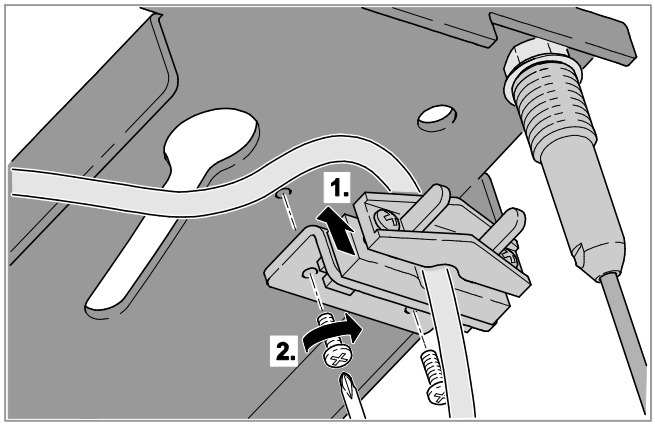
Beschädigung durch herunterfallende Teile.

- Sichern Sie Flächen und Geräte (z. B. abgekühltes Kochfeld) unterhalb Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. mit dicker Pappe.

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt einen Kreuzschlitz-Schraubendreher.

Die vormontierte Zugentlastung des Netzkabels wird an die Deckenanschlussplatte montiert.

- Lösen Sie das Netzkabel mit der vormontierten Zugentlastung aus der Transportsicherung.
- Positionieren Sie die Zugentlastung des Netzkabels an der Deckenanschlussplatte (1).
- Fixieren Sie die Zugentlastung des Netzkabels, indem Sie den Winkel der Zugentlastung mit den 2 Linsenschrauben an der Deckenanschlussplatte (2.) verschrauben.
- Ziehen Sie die Schrauben fest an.



Spannungsversorgung anschließen

GEFAHR

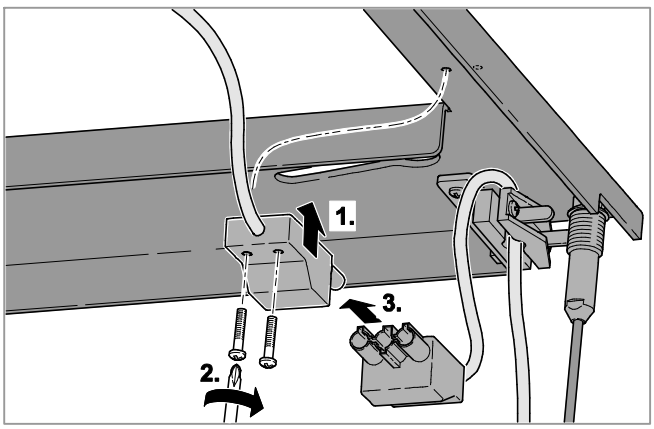
Tödlicher Stromschlag durch unsachgemäßes Anschließen.

- Lassen Sie Arbeiten an der Spannungsversorgung nur von einer qualifizierten, ausgebildeten Elektro-Fachkraft unter Berücksichtigung der landesspezifischen Bestimmungen und Normen (in Deutschland z. B. DIN 57100/VDE 0100, Teil 701), ausführen.

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt einen Kreuzschlitz-Schraubendreher.

Der hausseitig montierte Wielandstecker wird an die Deckenanschlussplatte montiert und mit dem Netzkabel des Gerätes verbunden.

- Stellen Sie sicher, dass die Spannungsversorgung abgeschaltet ist.
- Positionieren Sie den hausseitigen Wielandstecker an der Deckenanschlussplatte (1).
- Fixieren Sie den Wielandstecker an der Deckenanschlussplatte (2.), indem Sie den Wielandstecker mit den 2 Linsenschrauben an der Deckenanschlussplatte verschrauben.
- Ziehen Sie die Schrauben fest an.
- Stecken Sie das Netzkabel mit der werkseitig montierten Wielandsteckerkupplung in den Wielandstecker an der Deckenanschlussplatte (3.).



- Schalten Sie die Spannungsversorgung ein.

Deckenkonsole montieren

WARNUNG

Sturzgefahr bei Montage.

- Benutzen Sie eine standsichere Stehleiter.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Gerätes aufhalten.

ACHTUNG

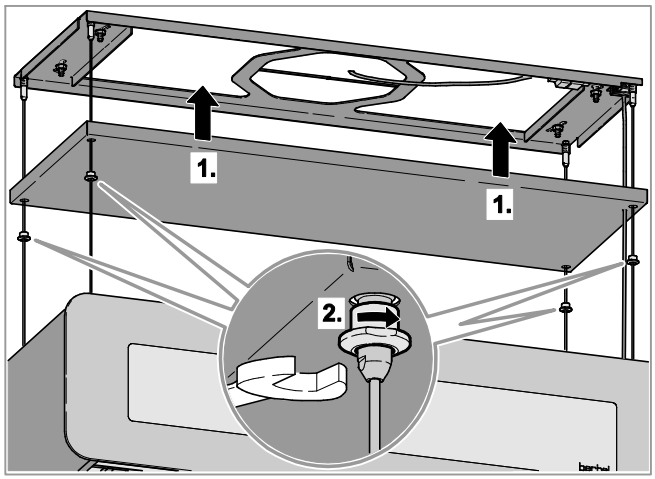
Beschädigung durch herunterfallende Teile.

- Sichern Sie Flächen und Geräte (z. B. abgekühltes Kochfeld) unterhalb Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. mit dicker Pappe.

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt einen Schraubenschlüssel mit 13 mm Schlüsselweite.

Die Deckenkonsole wird von der Korpusoberseite nach oben über die Deckenanschlussplatte geschoben und mit Verschlussmuttern angeschraubt.

- Schieben Sie die Deckenkonsole über die Deckenanschlussplatte (1.).
- Drehen Sie die Verschlussmuttern ein (2.).
- Ziehen Sie die Verschlussmuttern mit dem Schraubenschlüssel fest an.



- Die Deckenkonsole ist montiert.

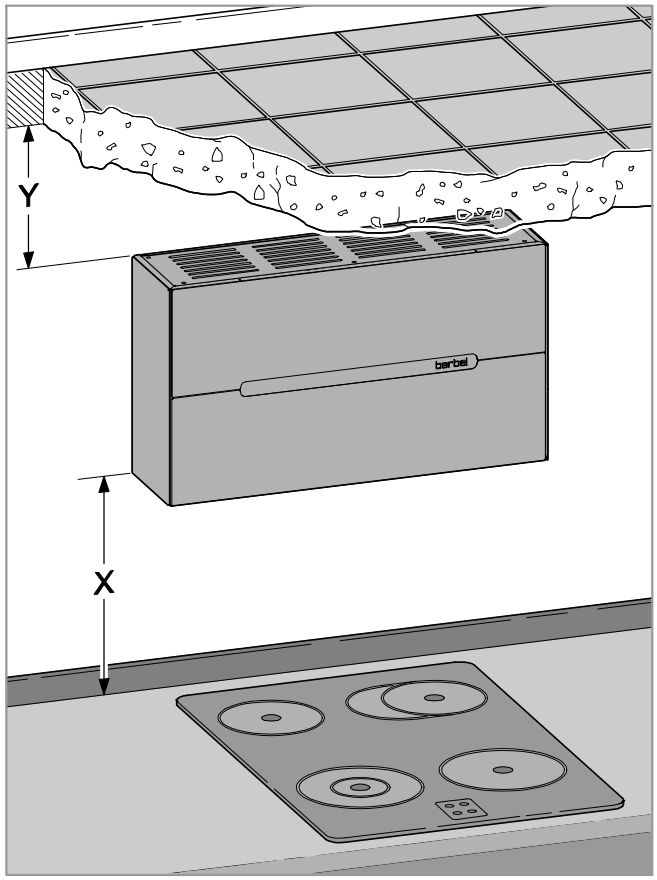
Sicherheitsabstände prüfen und einhalten

Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt die Fernbedienung und einen Gliedermaßstab.

Die folgenden Abbildungen zeigen die Funktionsweisen. Die verwendeten Geräte werden symbolisch dargestellt. Die Abbildungen dienen als Hilfestellung. Die dargestellten Geräteformen können von Ihrem Gerät abweichen.

Folgende, gesetzlich vorgeschriebene Mindestabstände müssen eingehalten werden:

Bezeichnung	Maß
Y	10 mm zwischen Korpus und Konsole
X	Bei Gaskochfeldern: mindestens 650 mm. Bei Elektrokochfeldern: mindestens 350 mm. empfohlener Abstand: 650 mm.



- Prüfen Sie nach der Montage den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstand (X) des Gerätes zum Kochfeld.
- Falls erforderlich, stellen Sie die Arbeitshöhe ein. Die erforderlichen Arbeitsschritte werden in den nächsten Abschnitten beschrieben.

Tragseillänge einstellen

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Arbeitsbereiches aufhalten.

WARNUNG

Sturzgefahr bei Montage.

- Benutzen Sie eine standsichere Stehleiter.

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile bei unsachgemäßer Befestigung.

- Stellen Sie die ausreichende Tragkraft der Decke sicher.
- Sichern Sie zwingend alle vier Befestigungshülsen mit den Sicherungsmuttern (Kontermuttern).
- Verwenden Sie das mitgelieferte Befestigungsmaterial ausschließlich für die Befestigung an einer Massivbaudecke. Bei anderen Montageverhältnissen erfragen Sie vor der Montage alternative Befestigungsmöglichkeiten (z. B. bei Ihrem Architekt).
- Verwenden Sie für die Decke geeignetes Befestigungsmaterial.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät korrekt aufgehängt ist.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass die Befestigungshülsen der Tragseile ordnungsgemäß gesichert werden.
- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Gerätes aufhalten.

ACHTUNG

Beschädigung durch herunterfallende Teile.

- Sichern Sie Flächen und Geräte (z. B. abgekühltes Kochfeld) unterhalb Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. mit dicker Pappe.

Die 4 Tragseile verlaufen jeweils durch eine lösbare Seillängenfixierung in den Korpus. Die Länge der Tragseile verändern Sie, indem Sie:

- die Seillängenfixierung lösen
- die Tragseillänge einstellen
- das Tragseil fixieren und sichern

Seillängenfixierung lösen

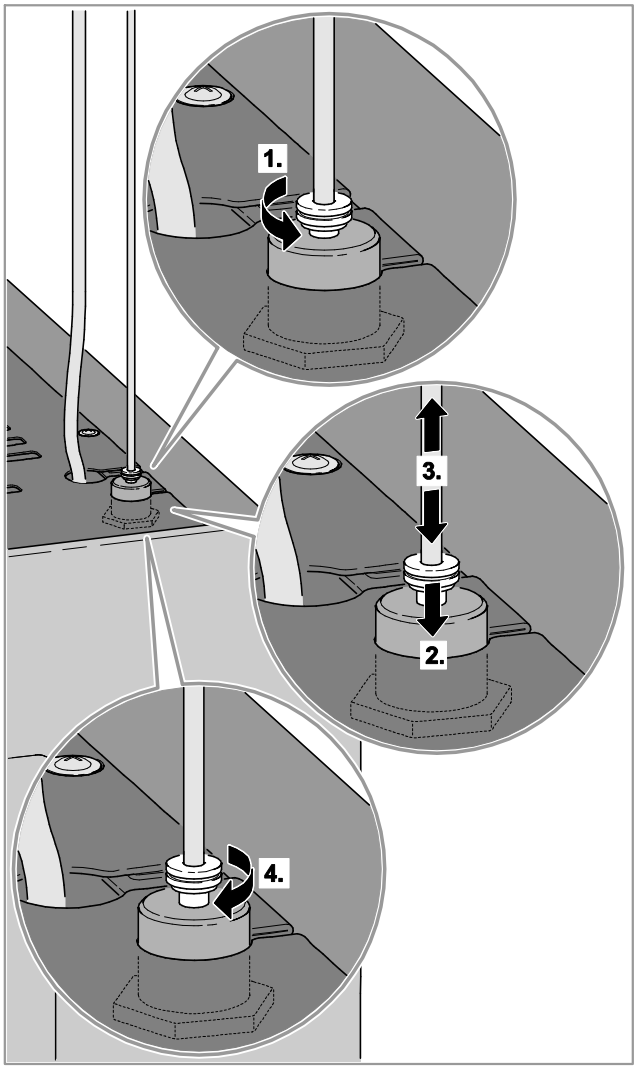
- Sichern Sie die entsprechende Geräteecke an der Stirnseite (z. B. von einer zweiten Person).
- Lösen Sie die Sicherungsmutter der Seillängenfixierung durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn (1.).
- Drücken Sie die Sicherungsmutter mit dem Gewindestift nach unten und halten diese bis die Sperre gelöst ist (2.).

Tragseillänge einstellen

- Schieben oder ziehen Sie das Tragseil langsam auf die gewünschte Länge (3.).

Tragseil fixieren und sichern

- Drehen Sie die Sicherungsmutter im Uhrzeigersinn handfest an (4.).



Arbeitshöhe anpassen

Sie benötigen für die folgenden Arbeitsschritte eine zweite Person, eine Wasserwaage und ein Metermaß (z. B. Gliedermaßstab).

In den folgenden Arbeitsschritten passen Sie die Arbeitshöhe des Gerätes an.

Alle 4 Tragseile müssen nach der Montage zwingend etwa die gleiche Zugspannung aufweisen, damit eine gleichmäßige Gewichtsverteilung gewährleistet ist.

Arbeitshöhe erhöhen

- Lösen Sie die Seillängenfixierung, wie in Abschnitt “Seillängenfixierung lösen“ beschrieben.
- Heben Sie den Korpus auf die gewünschte Höhe.
- Schieben Sie das Tragseil in das Gerät bis es stramm gespannt ist.
- Fixieren Sie das Tragseil, wie in Abschnitt “Tragseil fixieren und sichern“ beschrieben.
- Wiederholen Sie diesen Arbeitschritt mit den übrigen Tragseilen.
- Prüfen Sie erneut den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstand (X) des Gerätes zum Kochfeld.
- Falls erforderlich, stellen Sie die Arbeitshöhe erneut ein.

Arbeitshöhe verringern

- Lösen Sie die Seillängenfixierung, wie in Abschnitt “Seillängenfixierung lösen“ beschrieben.
- Ziehen Sie langsam die benötigte Seillänge aus dem Gerät.
- Fixieren Sie das Tragseil, wie in Abschnitt “Tragseil fixieren und sichern“ beschrieben.
- Wiederholen Sie diesen Arbeitschritt mit den übrigen Tragseilen.
- Prüfen Sie erneut den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstand (X) des Gerätes zum Kochfeld.
- Falls erforderlich, stellen Sie die Arbeitshöhe erneut ein.

Feinjustage

Sie können geringe Unterschiede der Zugspannung an den Befestigungshülsen fein justieren. Die erforderlichen Arbeitsschritte werden ab dem Abschnitt „Korpus ausrichten“ der Gebrauchs- und Montageanleitung beschrieben.

- Falls erforderlich, führen Sie die Arbeitsschritte zur Feinjustage aus.

Helligkeit der Effektbeleuchtung einstellen (optional)

Sie können die Helligkeit der optionalen Effektbeleuchtung an der Einstellschraube des Drehschalters verändern (Dimmfunktion). Ab Werk ist die maximale Helligkeit voreingestellt.

ACHTUNG

Beschädigung der Einstellschraube durch Drehen über den Endanschlag hinaus. Beim Überdrehen der Einstellschraube wird der Drehschalter zerstört.

Die Einstellschraube hat in jeder Drehrichtung einen Endanschlag.

- Drehen Sie maximal bis zum Endanschlag der Einstellschraube.

Die Einstellschraube ist im Gerät montiert. Sie können Änderungen an der Einstellschraube mit einem kleinen Schlitzschraubendreher durch eine Bohrung in der oberen Abdeckung vornehmen. Die Bohrung finden Sie zwischen den Tragseilen an der schmalen Geräteseite mit dem Kabel für die Stromversorgung. Die Einstellschraube hat in beide Drehrichtungen einen Endanschlag. Drehen Sie die Einstellschraube maximal bis zu den Endanschlägen. Überdrehen der Einstellschraube zerstört den Drehschalter und die Funktion der Effektbeleuchtung ist nicht mehr gewährleistet.

- Schalten Sie die Effektbeleuchtung ein. Sie wird durch einmaliges Drücken der Taste „Effektbeleuchtung ein- und ausschalten“ (⑤ in der Übersichtszeichnung „Vorderansicht der Fernbedienung BFB3“) eingeschaltet.
- Führen Sie den Schlitzschraubendreher durch die Bohrung auf die Einstellschraube.

Helligkeit der Effektbeleuchtung verringern

- Drehen Sie die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn, maximal bis zum Endanschlag, um die Helligkeit der Effektbeleuchtung zu verringern.

Helligkeit der Effektbeleuchtung erhöhen

- Drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn, maximal bis zum Endanschlag, um die Helligkeit der Effektbeleuchtung zu erhöhen.
- Entfernen Sie nach erfolgter Einstellung den Schraubendreher.
- Erneutes Betätigen der Taste „Effektbeleuchtung ein- und ausschalten“ schaltet die Effektbeleuchtung aus.

Endkontrolle

- Entfernen Sie alle restlichen Schutzfolien am Gerät.

Der berbel-Inselhaube ist montiert und einsatzbereit.

Erste Reinigung

ACHTUNG

Beschädigung der Oberflächen durch scharfkantige Gegenstände oder aggressive Reinigungsmittel.

- Verwenden Sie niemals scharfkantige Gegenstände, Scheuermittel oder aggressive Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie ein weiches, feuchtes Tuch.

Oberflächen reinigen

- Reinigen Sie die Oberflächen mit einem weichen, feuchten Tuch und einem milden Haushaltsreiniger.
- Reiben Sie die Oberflächen mit einem weichen Tuch trocken.

Gerät demontieren

GEFAHR

Tödlicher Stromschlag durch unsachgemäß ausgeführte Elektroarbeiten.

- Lassen Sie Arbeiten an der Spannungsversorgung nur von einer qualifizierten Elektro-Fachkraft unter Berücksichtigung der landesspezifischen Bestimmungen und Normen (in der BRD z. B. DIN 57100/VDE 0100, Teil 701), ausführen.

WARNUNG

Sturzgefahr bei der Demontage.

- Benutzen Sie eine standsichere Stehleiter.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Teile.

- Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen unterhalb des Gerätes aufhalten.

ACHTUNG

Beschädigung durch herunterfallende Teile.

- Sichern Sie Flächen und Geräte (z. B. abgekühltes Kochfeld) unterhalb Ihres Arbeitsbereiches gegen Schäden, z. B. mit dicker Pappe.

Für die Demontage des Gerätes benötigen Sie drei Personen, eine standfeste Leiter, einen Kreuzschlitz-Schraubendreher und einen Schraubenschlüssel SW13.

Um das Gerät zu demontieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Unterbrechen Sie allpolig die Spannungsversorgung des Gerätes.
- Sichern Sie die Unterschale für den Transport.

Demontage Deckenkonsole

- Schützen Sie ganzflächig die Oberseite vom Korpus mit einer Schutzlage (z. B. Decke) gegen Beschädigungen und Kratzer.
- Lösen Sie die 4 Verschlussmuttern der Deckenkonsolenverkleidung.
- Lassen Sie die Deckenkonsolenverkleidung auf den Korpus ab.
- Ziehen Sie den Wielandstecker ab.
- Entfernen Sie die Schrauben der Zugentlastung des Netzkabels.
- Legen Sie das Netzkabel auf dem Korpus ab.

Demontage Korpus

- Lösen Sie die 4 Sicherungsmuttern (Kontermuttern) der Tragseile an den Befestigungshülsen.
- Stellen Sie sicher, dass der Korpus von zwei Personen sicher gehalten wird.
- Lösen Sie einzeln die Tragseile, indem Sie die Befestigungshülsen von den Gewindezapfen schrauben und legen Sie die Tragseile auf dem Korpus ab.
- Sichern Sie die Tragseile für den Transport auf dem Korpus.
- Legen Sie den Korpus auf eine saubere, feste, ebene Unterlage oder in der Transportbox ab.

Demontage Deckenanschlussplatte

- Entfernen Sie die Sechskantmuttern der Langlöcher in der Deckenanschlussplatte.
- Lösen Sie die Sechskantmuttern an den Schlosslöchern in der Deckenanschlussplatte um ca. eine Umdrehung.
- Drehen Sie die Deckenanschlussplatte.
- Senken Sie die Deckenanschlussplatte mit einer zweiten Person ab.
- Legen Sie die Deckenanschlussplatte auf dem Korpus ab.
- Entfernen Sie die Sechskantmuttern an den Schlosslöchern.

Das Gerät ist demontiert.

Entsorgen

Verpackung entsorgen

GEFAHR

Erstickungsgefahr durch Verpackungsteile (z. B. Folien und Styropor).

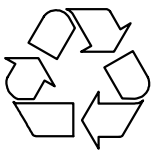
➢ Bewahren Sie Folie oder andere Teile der Verpackung für Kinder unzugänglich auf.

ACHTUNG

Umweltschäden durch nicht sachgerechte Entsorgung der Verpackung.

➢ Geben Sie die Verpackung keinesfalls in den normalen Hausmüll.

➢ Führen Sie die Verpackung der umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) zu.



Die Verpackung dient zum Schutz vor Transportschäden.

Nur die Originalverpackung gewährleistet einen ausreichenden Schutz während des Transportes.

➢ Verwahren Sie die Verpackung während der Garantiezeit.

Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen Gesichtspunkten ausgewählt und aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Die Verpackungsmaterialien können nach Gebrauch in den Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Dadurch können wertvolle Rohstoffe eingespart werden.

- Die Außenverpackung besteht aus Pappe.
- Das Füllmaterial und die Einlagen bestehen aus Pappe oder Styropor.
- Die Schutzfolien und Beutel bestehen aus Polyethylen (PE).

➢ Entsorgen Sie die Verpackung umweltfreundlich getrennt nach Werkstoffen.

Batterien entsorgen

ACHTUNG

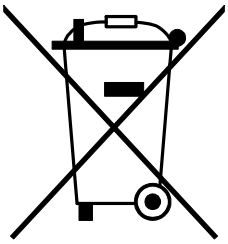
Umweltschäden durch Altbatterien.

➢ Geben Sie die Batterien am Ende ihrer Nutzungszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll.

➢ Geben Sie die Batterien bei einer Sammelstelle für Altbatterien ab.

➢ Führen Sie die Batterien einer umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) oder Entsorgung zu.

Gerät entsorgen



[redacted]

ACHTUNG

Umweltschäden durch unsachgemäße Entsorgung des Gerätes.

- Geben Sie das Gerät am Ende der Nutzungszeit nicht in den normalen Hausmüll.
- Erkundigen Sie sich bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) oder Entsorgung des Gerätes.

- Machen Sie das Gerät nach der Demontage unbrauchbar, indem Sie z. B. das spannungslose Netzkabel abschneiden.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den gesetzlichen Bestimmungen über einen Entsorgungsfachbetrieb.

Technische Daten

Das Gerät wurde unter Einhaltung der Bestimmungen der VDE 60335-2-31 gefertigt und entspricht folgenden Richtlinien und Gesetzen:

- EMV-Gesetz (EG Richtlinie 2004/108/EWG)
- Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG).

Fernbedienung BFB3

Höhe	ca. 105 mm
Breite	ca. 58 mm
Tiefe	ca. 40 mm
Gewicht	ca. 0,1 kg mit Batterien
Reichweite	max. 10 m

Die maximale Reichweite der Infrarot-Fernbedienung ist vom Winkel der Fernbedienung zum Empfänger im Gerät abhängig.

Grad zum Empfänger	Reichweite in Meter
0 Grad	Größer als 10 m
30 Grad	ca. 3 m
60 Grad	ca. 2 m

Die angegebenen Werte stellen die maximale Reichweite bei voller Akkuleistung dar. Mit sinkender Akkuladung sinkt die Reichweite der Fernbedienung.

Inselhaube BIH 95 SK

Typenschild

Sie finden das Typenschild im Geräte-Inneren hinter der Unterschale.

Sie können dem Typenschild folgende Informationen entnehmen:

- Hersteller
- Herstelleradresse
- Geräte-Typ
- Spannung
- Gesamtleistung
- Seriennummer
- Baujahr
- Symbole der eingehaltenen gesetzlichen Bestimmungen und Prüfzeichen.

Inselhaube BIH 95 SK

	BIH 95 SK
Breite	945 mm
Tiefe	510 mm
Höhe	395 mm (inklusive Deckenkonsole)
Max. Lüfterleistung freiblasend	750 m³/h
Gewicht:	ca. 41 kg*
Leistungsaufnahme	195 W
LED Leuchtmittel (Kochfeld)	32 W/24 V
Spannung	230 V/50 Hz

*) je nach bestellter Ausführung

Technische Änderungen vorbehalten.

Kontakt

Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben, wählen Sie aus folgenden Möglichkeiten:

Post:	berbel Ablufttechnik GmbH Sandkampstraße 100 D-48432 Rheine
Telefon:	+49 (0)5971 / 80 80 9-0 Mo bis Do 8 - 17 Uhr und Fr 8 – 14 Uhr
Telefax:	+49 (0)5971 / 80 80 9-10
Internet:	www.berbel.de
E-Mail:	info@berbel.de

Kundendienst des Herstellers kontaktieren

Sie können unseren Kundendienst auf verschiedene Arten kontaktieren. Wählen Sie aus folgenden Möglichkeiten:

Telefon:	+49 (0)5971 / 80 80 9 - 660 Mo bis Do 10 - 17 Uhr und Fr 10 – 14 Uhr
Telefax:	+49 (0)5971 / 80 80 9 - 650
E-Mail:	service@berbel.de

Deutschsprachige Original-Anleitung bearbeitet von:
B. Gebhardt - Büro für Technische Dokumentation
45891 Gelsenkirchen
www.tddv.de
Printed in Germany
Stand: 13.05.2014 05:18
Änderungen vorbehalten
6002140